

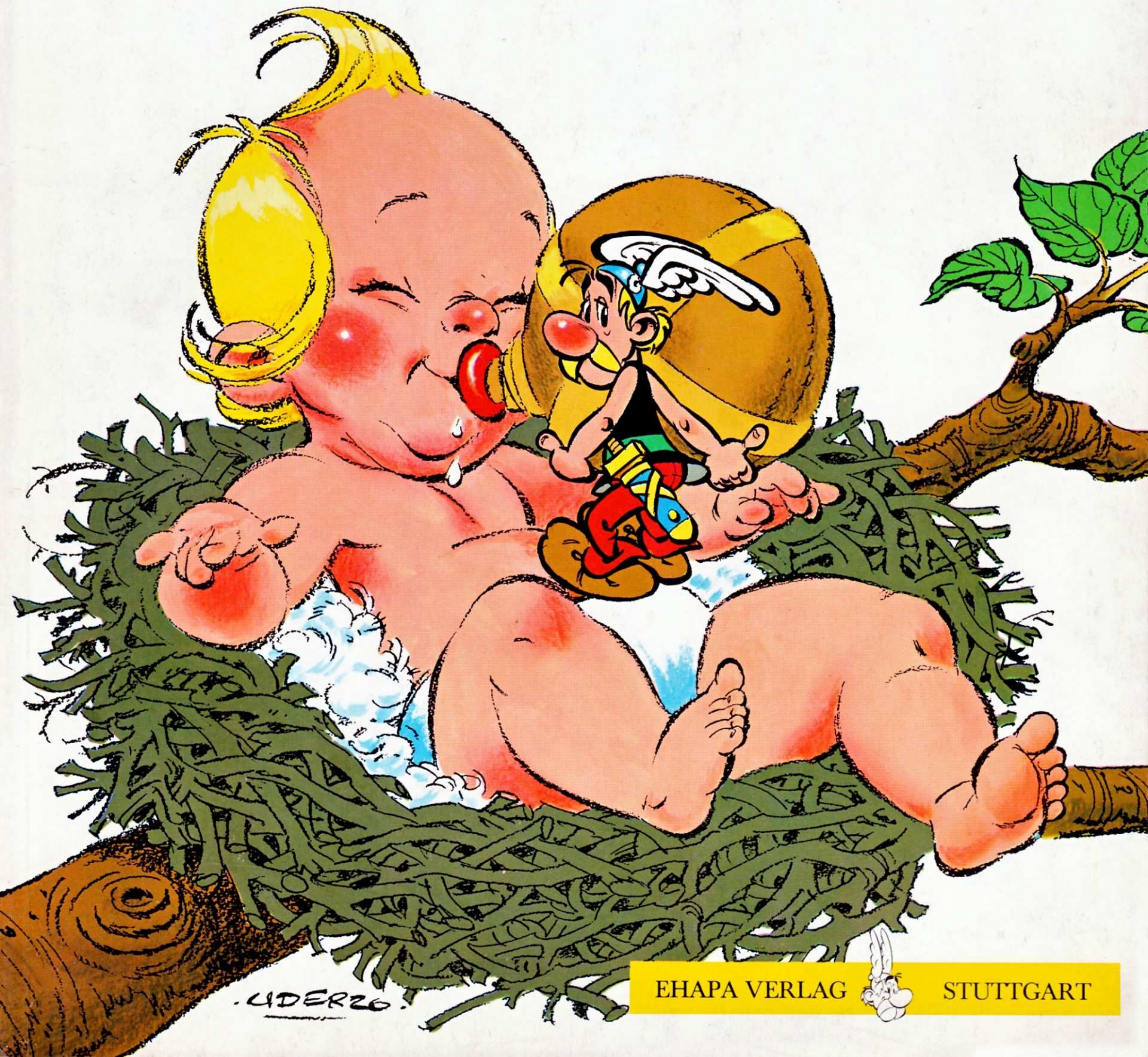
R. GOSCINNY - A. UDERZO

BAND XXVII

DM 5,60
Österreich öS 45
Schweiz sFr 5,80

Der Sohn des Asterix

TEXT UND ZEICHNUNGEN VON UDERZO



EHAPA VERLAG



STUTT GART

GOSCINNY UND UDERZO
PRÄSENTIEREN DEN
GROSSEN ASTERIX-BAND XXVII

DER SOHN DES ASTERIX

TEXT UND ZEICHNUNGEN VON UDERZO



EHAPA VERLAG GMBH · STUTTGART



GALLISCHES DORF

BELGAE

KLEINBONUM

AQUARIUM

LAUDANUM

BABAORUM

LUTETIA

ARMORICAE

GALLIEN

UM 50 V. CHR. VON DEN RÖMERN BESETZT

CELTAE

AQUITANI

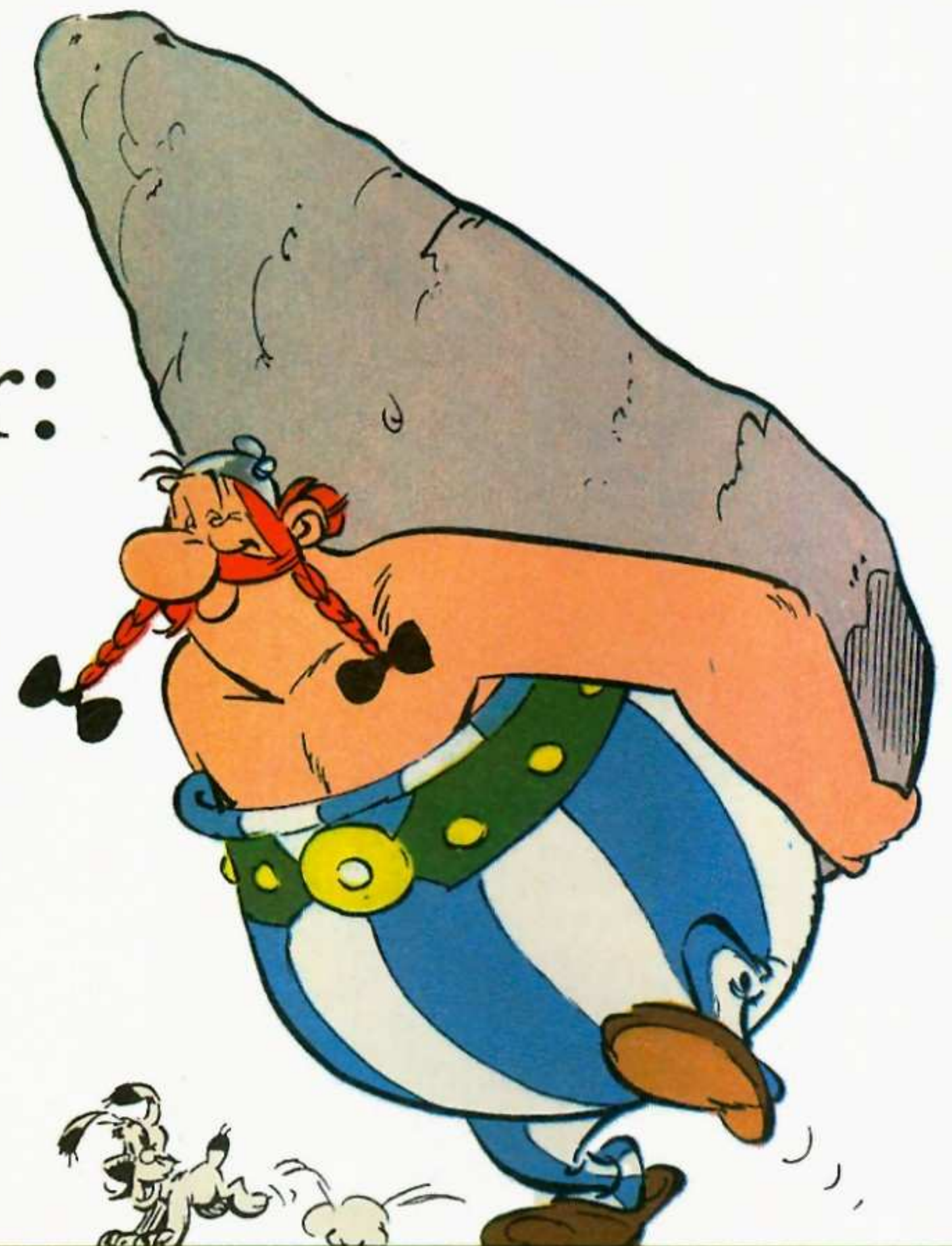
PROVINCIA
ROMANORUM

Wir befinden uns im Jahre 50 v. Chr. Ganz Gallien ist von den Römern besetzt... Ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten. Und das Leben ist nicht leicht für die römischen Legionäre, die als Besatzung in den befestigten Lagern Babaorum, Aquarium, Laudanum und Kleinbonum liegen...



Einige Gallier:

Asterix, der Held dieser Abenteuer. Ein listiger kleiner Krieger, voll sprühender Intelligenz, dem alle gefährlichen Aufträge bedenkenlos anvertraut werden. Asterix schöpft seine übermenschliche Kraft aus dem Zaubersant des Druiden Miraculix...



Obelix ist der dickste Freund von Asterix. Seines Zeichens Lieferant für Hinkelsteine, großer Liebhaber von Wildschweinen und wilden Raufereien, ist er stets bereit, alles stehen und liegen zu lassen, um mit Asterix ein neues Abenteuer zu erleben. In seiner Begleitung befindet sich Idefix, der einzige als umweltfreundlich bekannte Hund, der vor Verzweiflung aufheult, wenn man einen Baum fällt.



Miraculix, der ehrwürdige Druide des Dorfes, schneidet Misteln und braut Zaubersant. Sein größter Erfolg ist ein Sant, der übermenschliche Kräfte verleiht. Doch Miraculix hat noch andere Rezepte in Reserve...



Troubadix ist der Barde! Die Meinungen über sein Talent sind geteilt: Er selbst findet sich genial, alle anderen finden ihn unbeschreiblich. Doch wenn er schweigt, ist er ein fröhlicher Geselle und hochbeliebt...



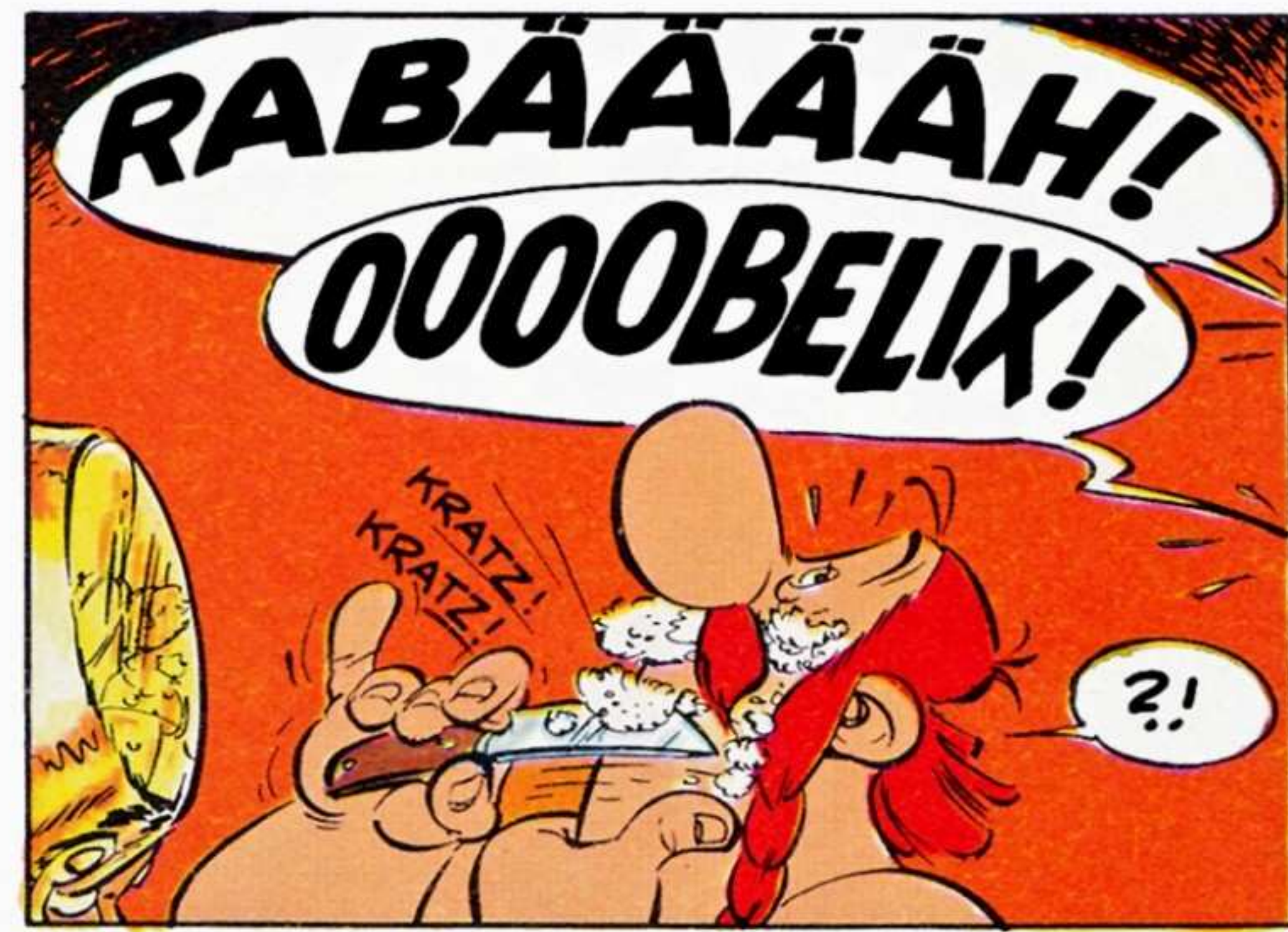
Majestix schließlich ist der Häuptling des Stammes. Ein majestätischer, mutiger, argwöhnischer alter Krieger, von seinen Leuten respektiert, von seinen Feinden gefürchtet. Majestix fürchtet nur ein Ding: daß ihm der Himmel auf den Kopf fallen könnte! Doch, wie er selbst sagt: „Es ist noch nicht aller Tage Abend.“

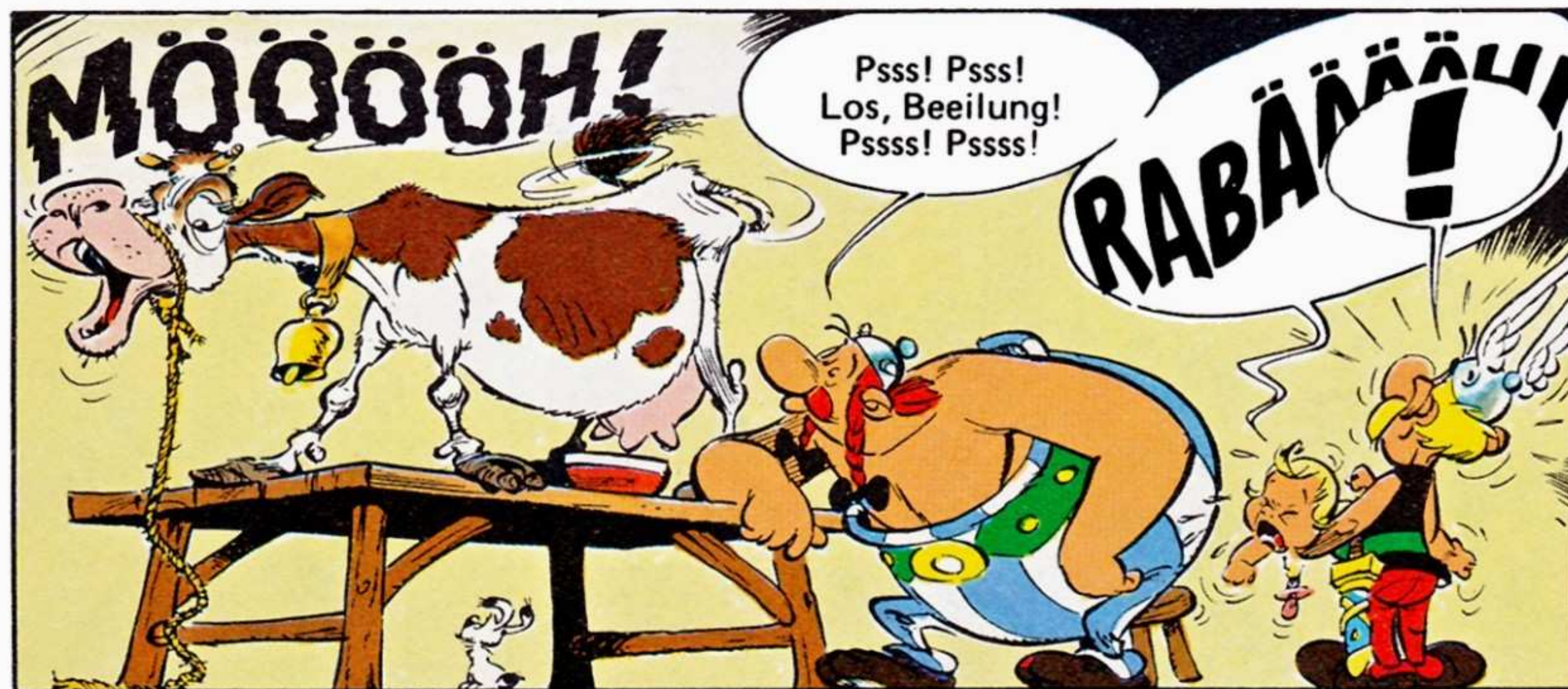
Wie jeden Tag, so geht auch heute wieder die Sonne auf über dem kleinen, wohlbekannten Dorf von Asterix, wo eitel Freude und Frieden herrschen...



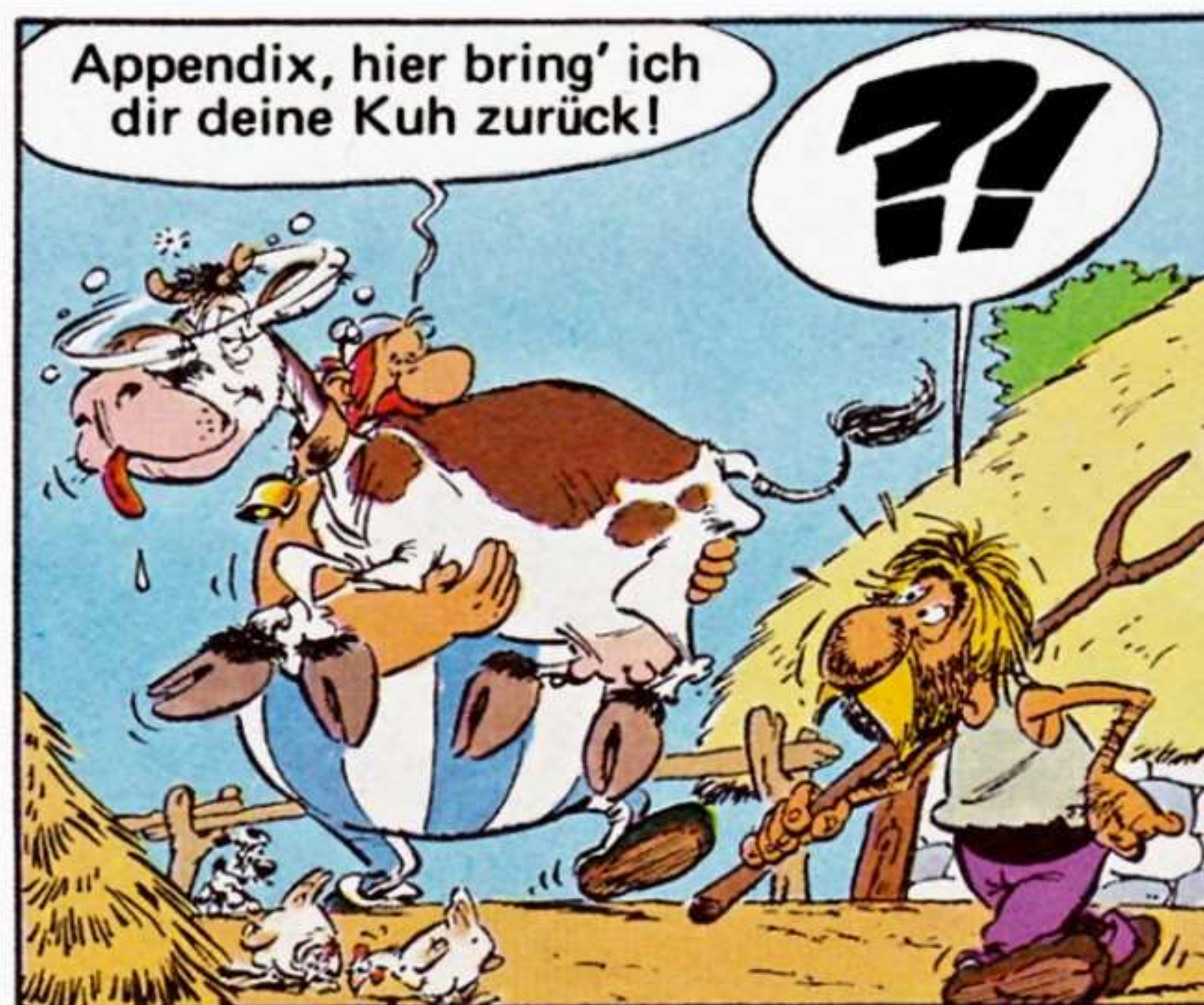
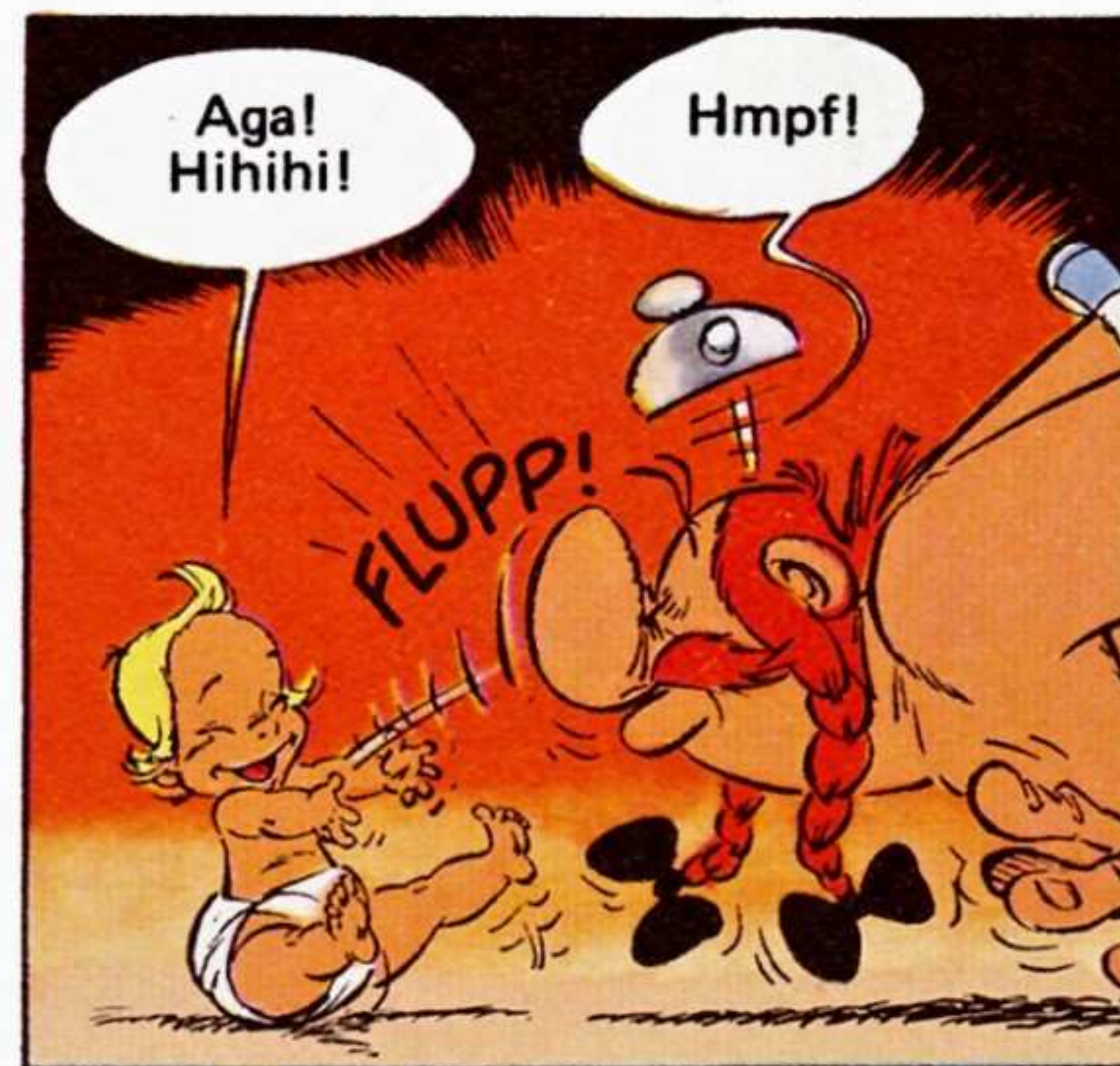
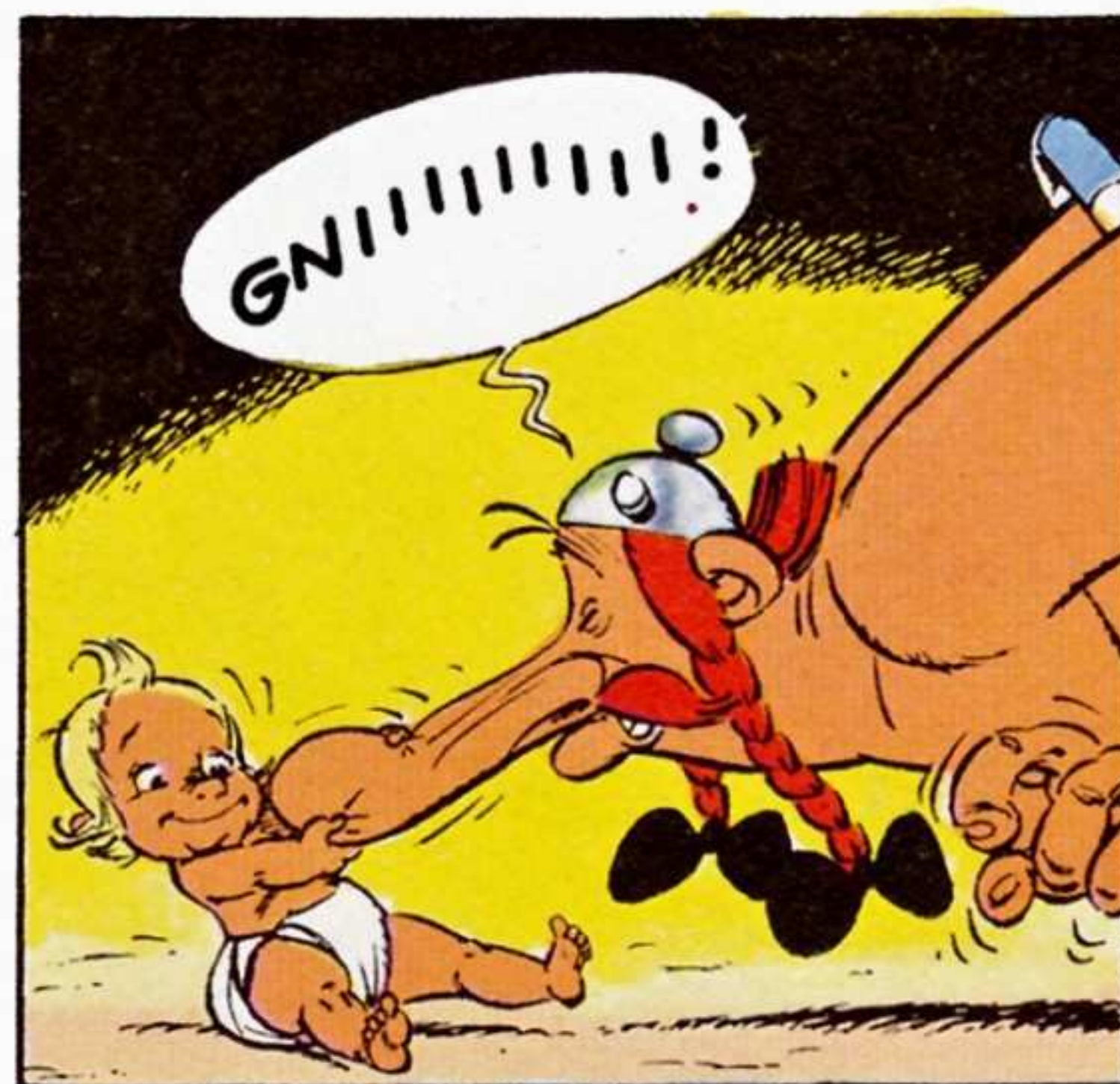
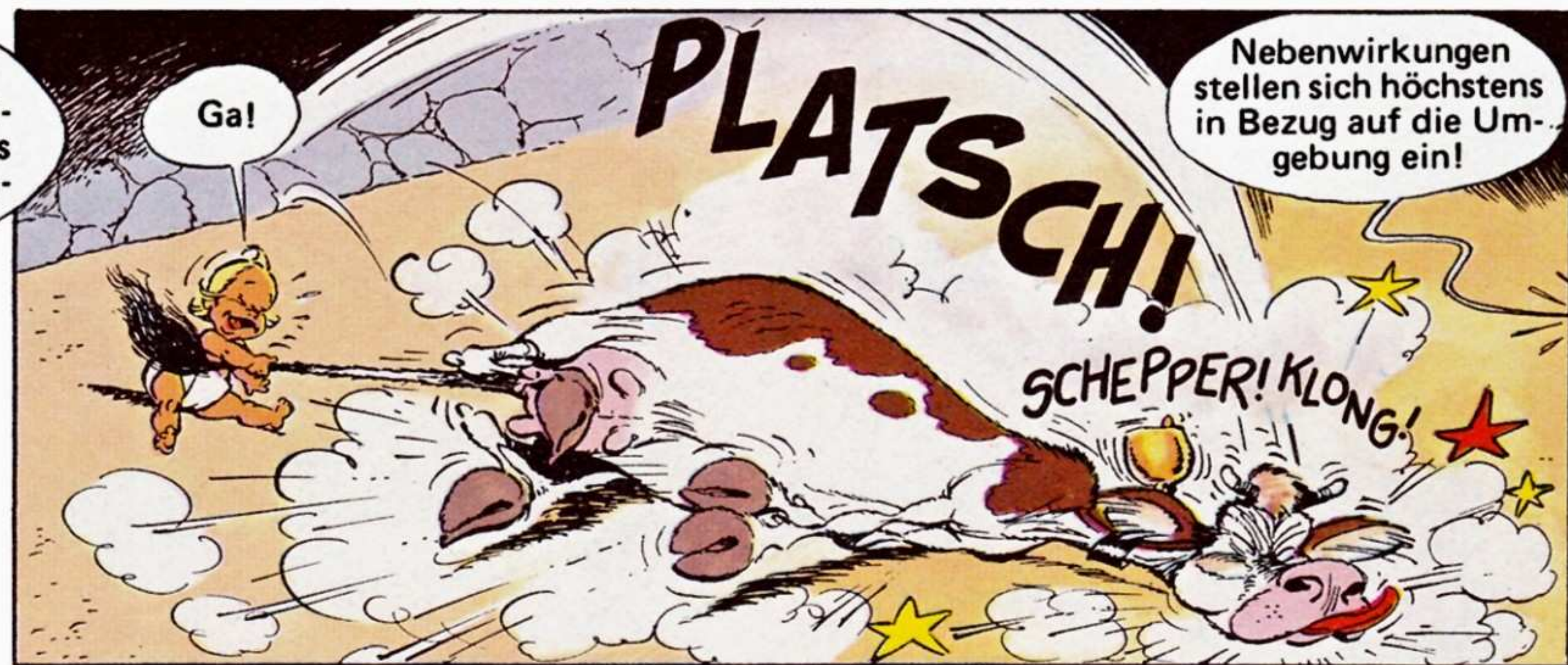
...einzig getrübt durch das Schnarchen des einzigen gallischen Gokkels mit Polypen, der rasselt wie ein alter Wasserhahn...

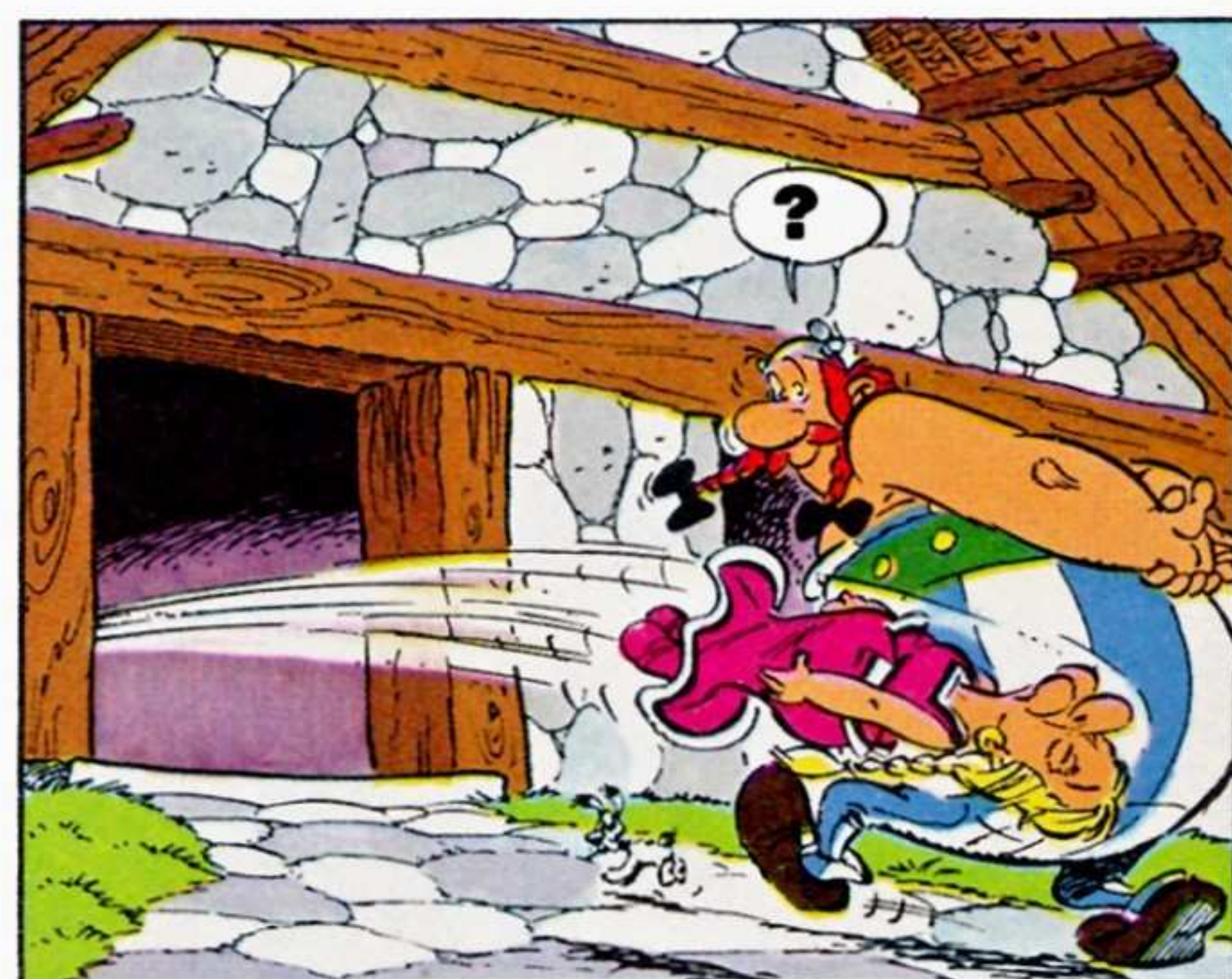




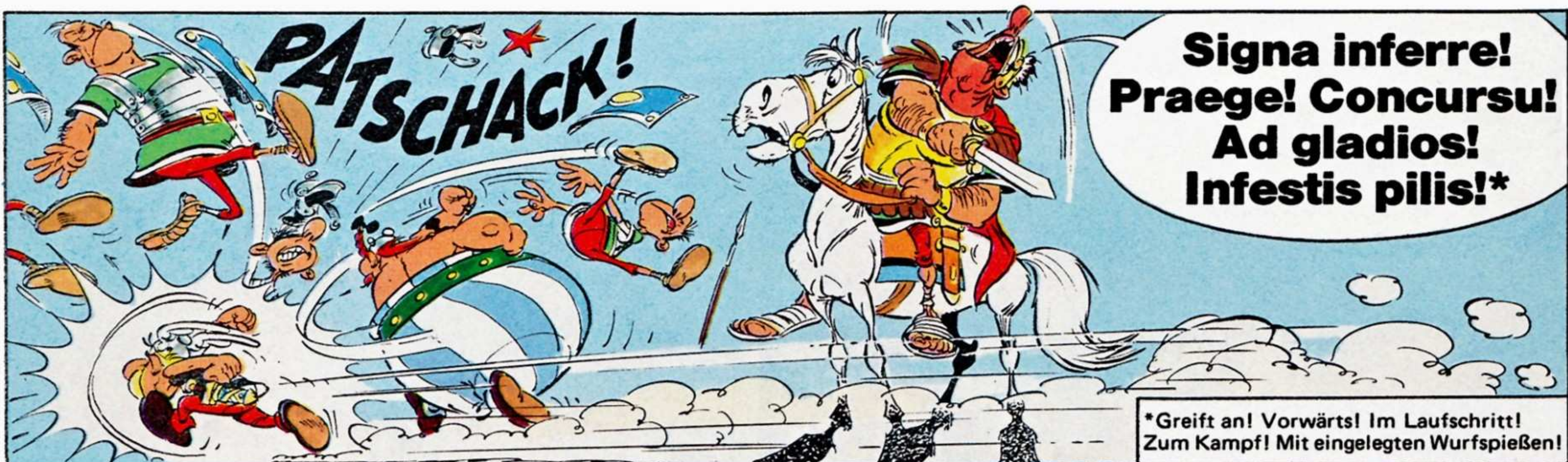


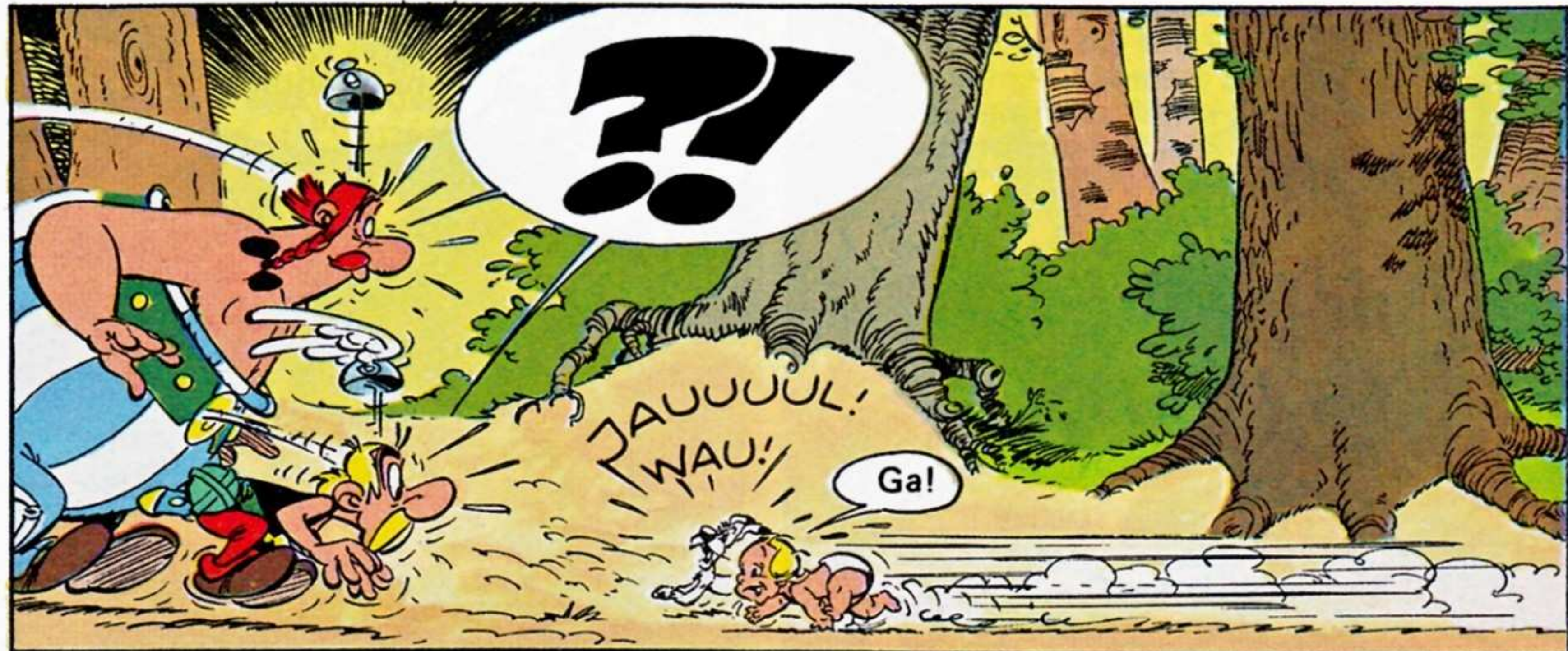
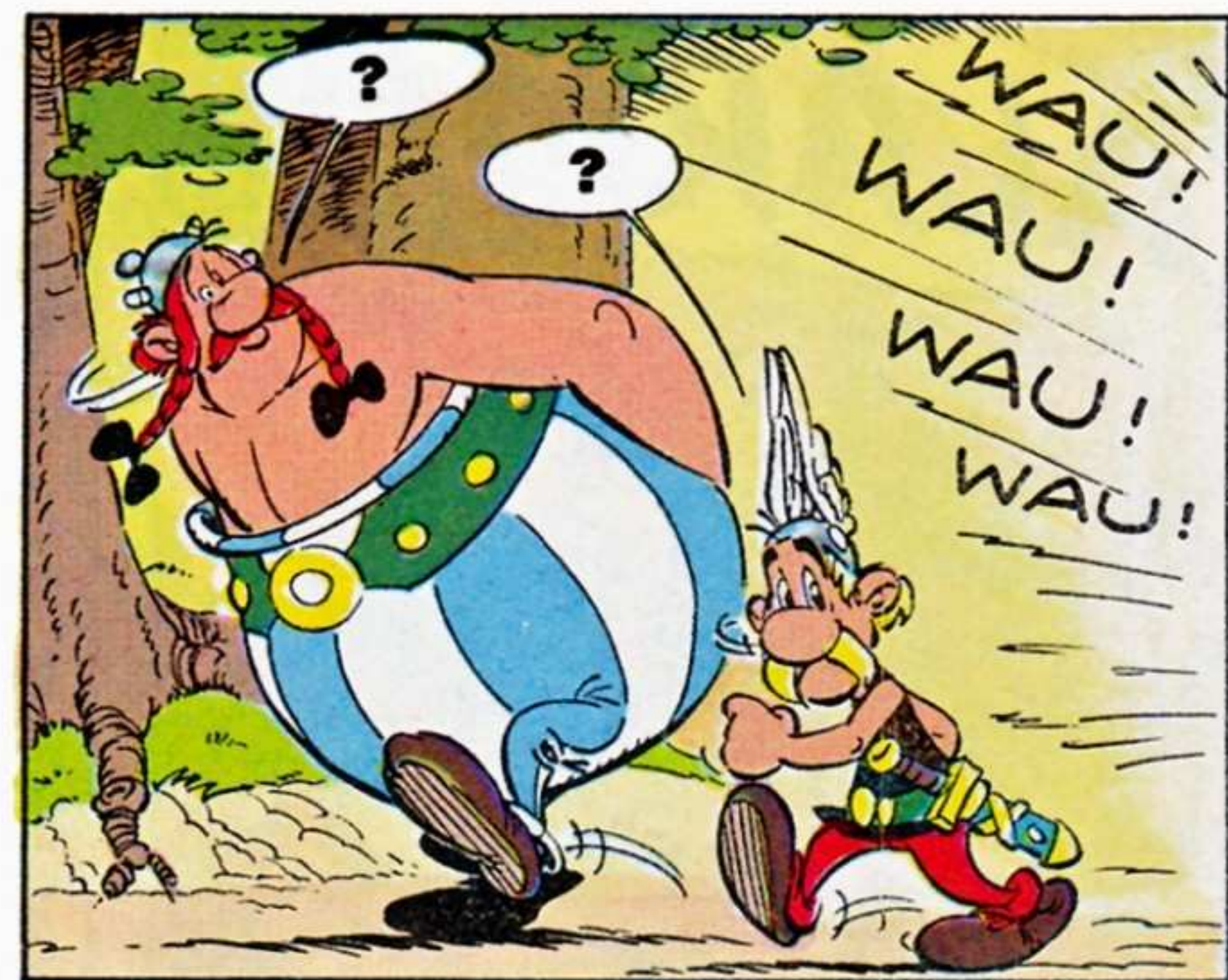


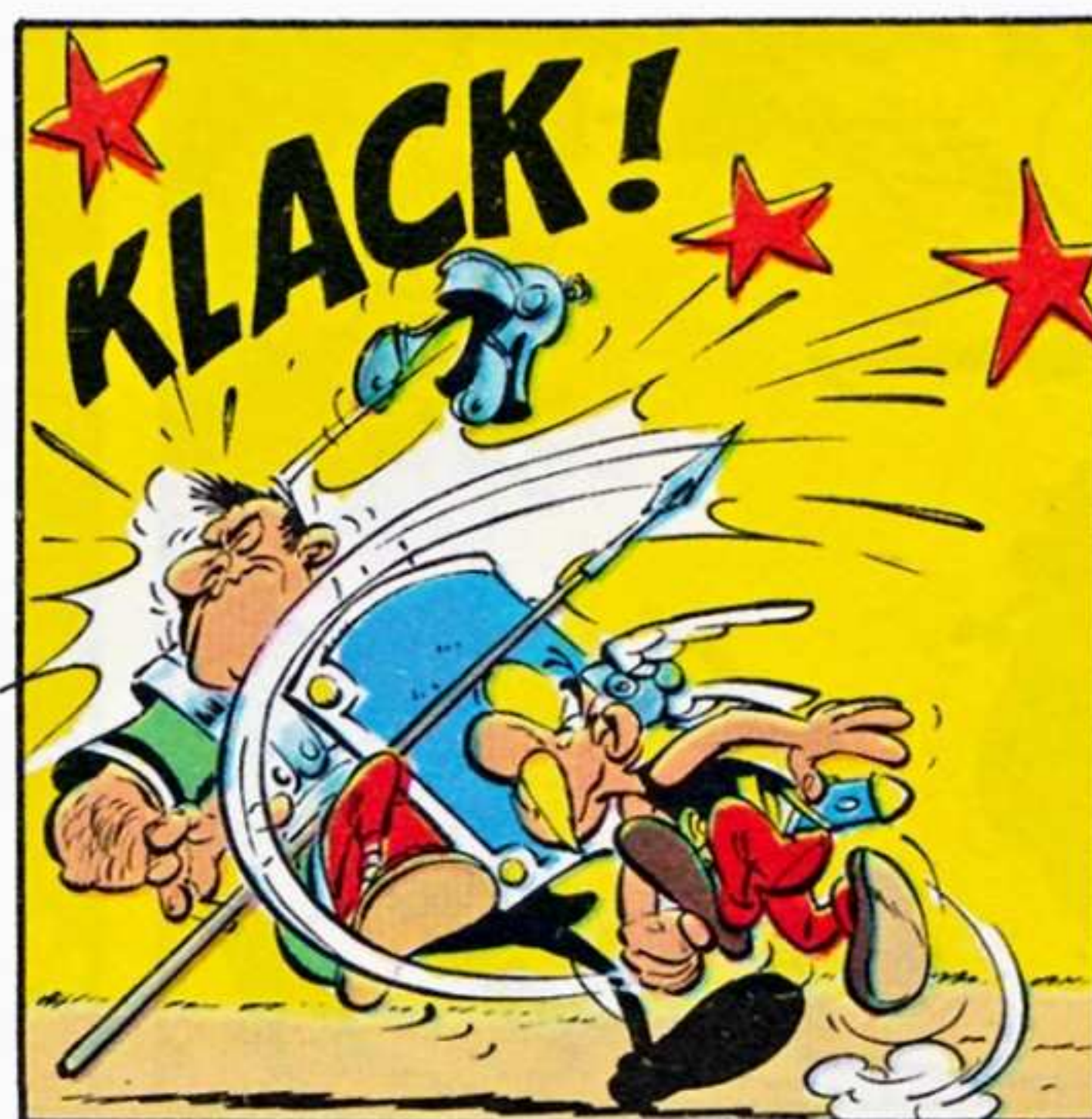
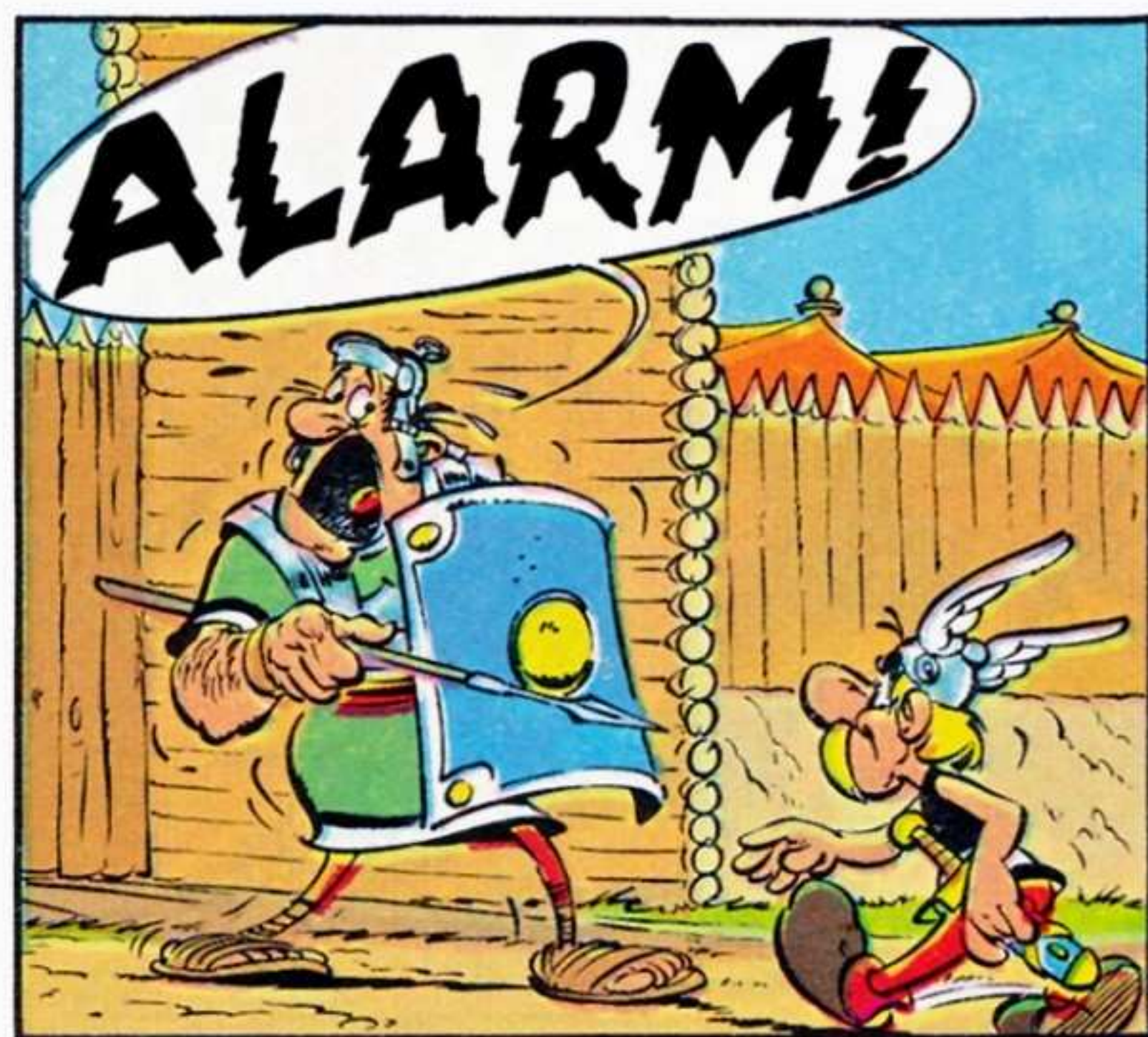














*Was zu beweisen war!

DIE GALLIER!

Keine Angst, Römer! Wir möchten nur mit eurem Chef, dem Präfekten Cactus, sprechen!

Du bleibst hier brav sitzen und läufst nicht weg, gell!

Ga?

Der hat uns fallen lassen wie ein Paar alte caligae* und ist Hals über Kopf nach Condate abgezischt!

*römische Schuhe

Oh! Oh! Das ist sicher das Baby, das Cactus sucht! Wenn ich es ihm bringe, macht er mich sicher zum Optio und überschüttet mich, also ehrlich, mit Gold!

Auf wessen Konto geht diese Volkszählung eigentlich?

Caesar hat damit bestimmt nichts zu tun. Der schlägt sich mit den Erhebungen in Obergermanien rum.

Während die quatschen, greif' ich zu, hähähä!

HILFE!

?

Jetzt hat er sich einen Römer als Rassel ausgesucht!

MAAAAMI!!!

RAFF!

Aga!

Weißt du, daß wir eine Menge gemeinsam haben, wir zwei beide?

Ga!

WEG HIER!

Sogar ihre Kinder haben übermenschliche Kräfte!

Argumentum baculinum!*

Sei still und renn!

*Ein schlagendes Argument!

In Condate indessen, im Palast
des römischen Präfekten von
Aremorica...

Schnell! Sendet einen
Boten nach Rom!

Nicht nötig,
Cactus!

BRUTUS!?

So ist es! Ich komme eigens
aus Rom, um mich nach dem
neuesten Stand unserer Ange-
legenheit zu erkundigen!

Beim Anblick deiner
nachlässigen Montur
möchte man meinen,
der Kontakt mit den
Barbaren habe euch demo-
ralisiert!

Der Kontakt mit ihren Fäu-
sten, meinst du! Die Erhe-
bung, mit der du mich be-
auftragst hast, birgt aller-
lei Risiken!

Hast du
das Kind
gefunden?

Ich bin gerade dabei! Es be-
findet sich in einem kleinen
Dorf an der Nordküste, aber
es wird strengstens bewacht
von zwei Galliern, die mir eine
ganze Truppe aufs Kreuz ge-
legt haben!

Hmmm! Cäsar hat mir oft von
einem Dorf voller unbeugsamer
Gallier erzählt, von so ein paar
Spinnern, die ihre Kraft aus
einem Zauberspruch beziehen!

**Ich krieg' das Kind,
und wenn ich ganz
Gallien nieder-
brennen muß!!!**

Weit genug entfernt,
zum Glück...

Los, Sohnmann!
Vertritt dir ein bißchen
die Beine!

Ga!

Schau, Asterix!
Er kennt sogar schon
dein Haus!

ZACK!

?!

?

Genau so war ich auch
in seinem Alter!

Ich frage mich, ob
wir dem Kind ein gutes
Vorbild sind?

Aga!

Spä-
ter...

Die Tür ist repariert, der Kleine schläft, und Idefix hält Wache. Jetzt könnten wir Majestix, unserem Chef, einen Bericht zur Lage geben!

Ich muß erst noch einen Hinkelstein an Appendix liefern!

Kann denn die Lieferung nicht warten?

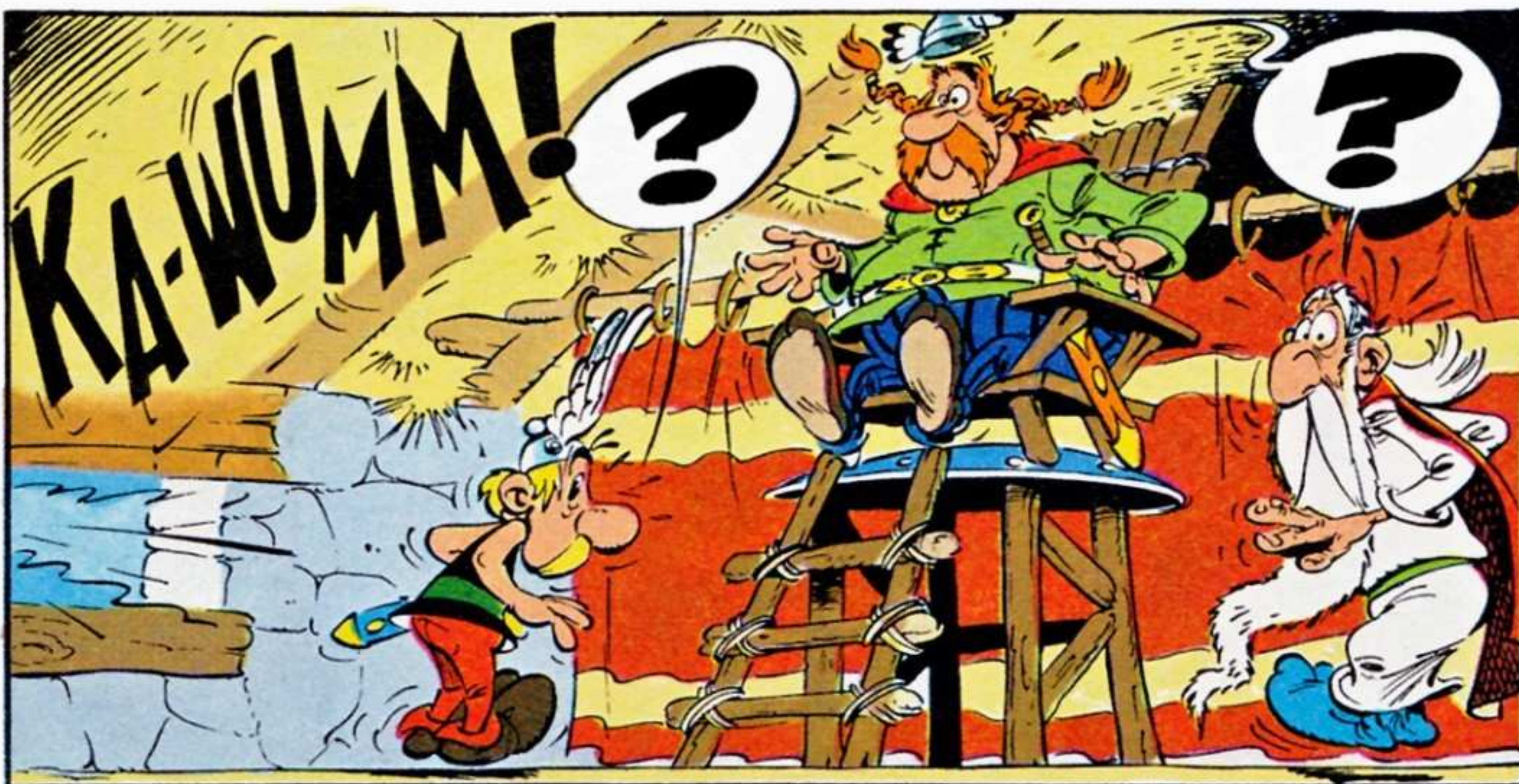
Meine Hinkelsteine sind immer taufersch, die halten garantiert bis zum Verfallsdatum!

...die Römer wissen also, daß das Baby hier ist, und ihre angebliche Volkszählung läßt darauf schließen, daß ihre Absichten alles andere als ehrlich sind!

Was immer noch nicht die Frage beantwortet: Warum hat man das Kind gerade in unserem Dorf ausgesetzt?

Ich glaube, ich weiß die Antwort!

Dieses Kind soll sicher vor den Römern geschützt werden, und allein unser Dorf ist ein Ort der Zuflucht, den die Armeen Cäsars nie zu betreten wagen würden!

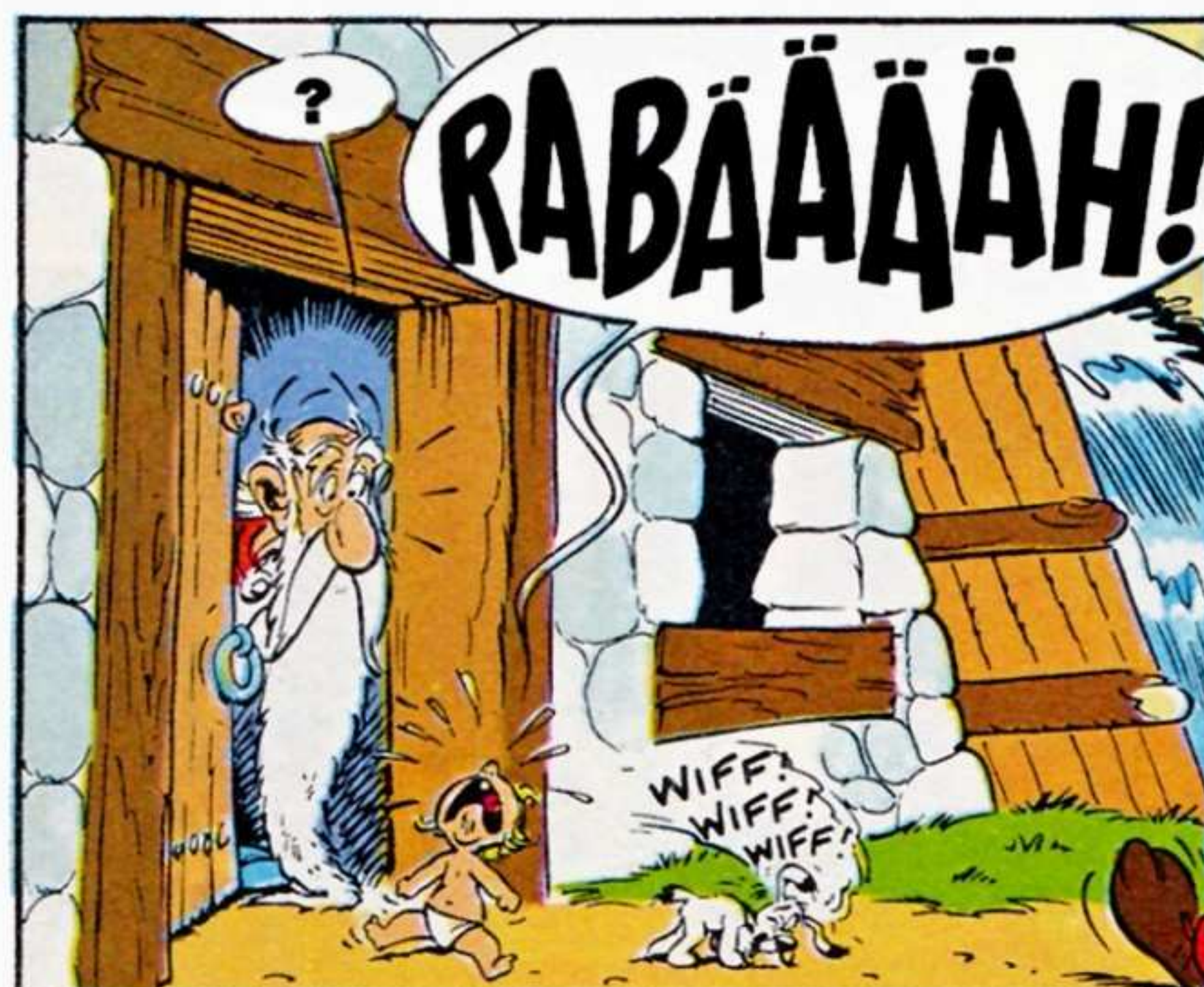
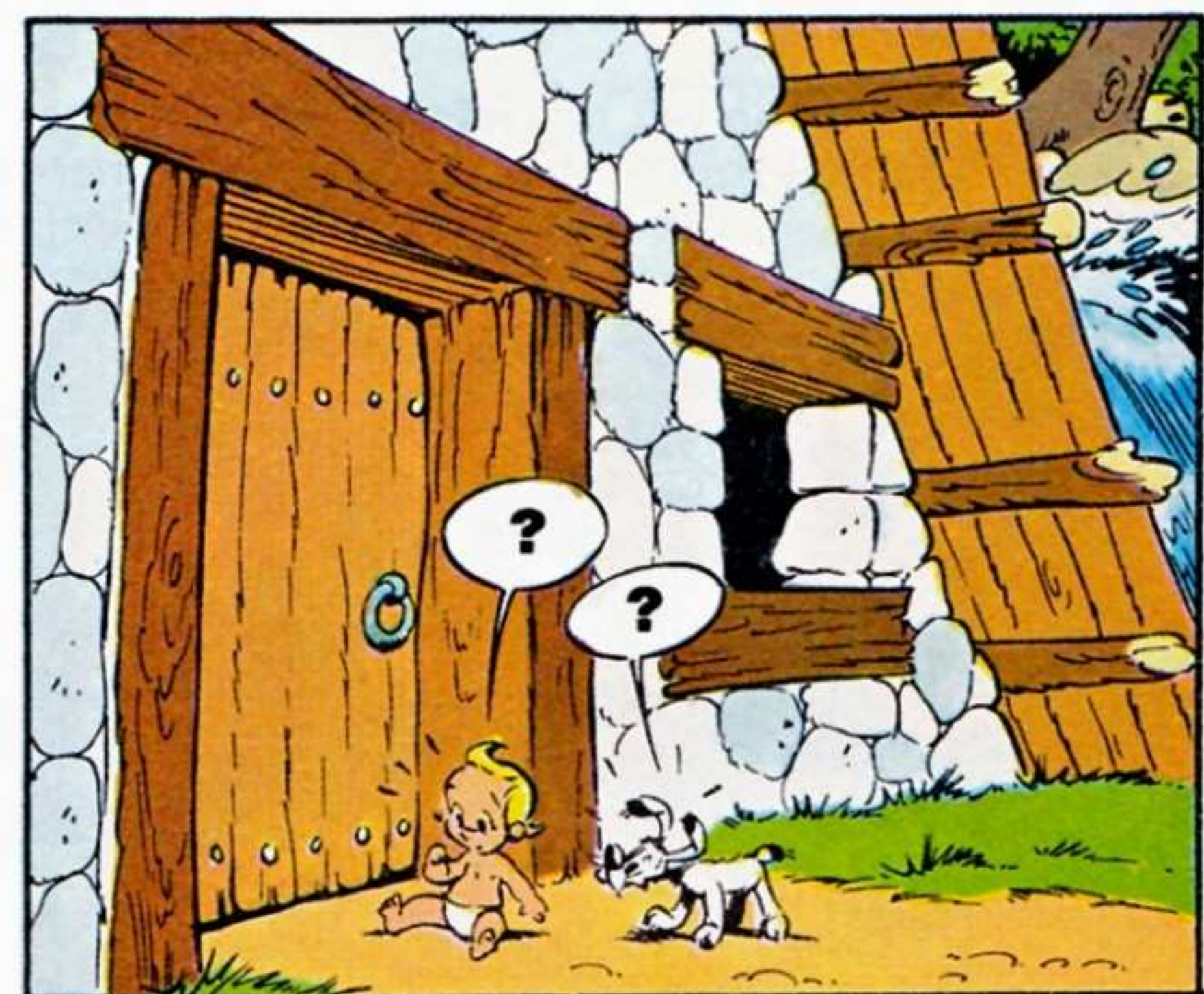


Obelix, mein lieber Junge, wenn du zu mir kommst, wäre es mir recht, du würdest deinen Hinkelstein vor der Tür lassen!

Aber Chef! Einen Hinkelstein kann man im Haus und auf der Straße tragen!

AUSSER, DIE TÜR IST ZU KLEIN, UND ER GEHT NICHT DURCH, DU BLÖDMANN!!!





Aber in Condate...

Jetzt kennst du das schreckliche Geheimnis um die Geburt dieses Knaben, Cactus!



Und du kennst ebenfalls das nicht minder schreckliche Geheimnis meiner Intentionen. Weh dir, wenn du mich verrätst!



Ich? Dich verraten? Sag selbst... seh' ich aus wie ein Verräter?



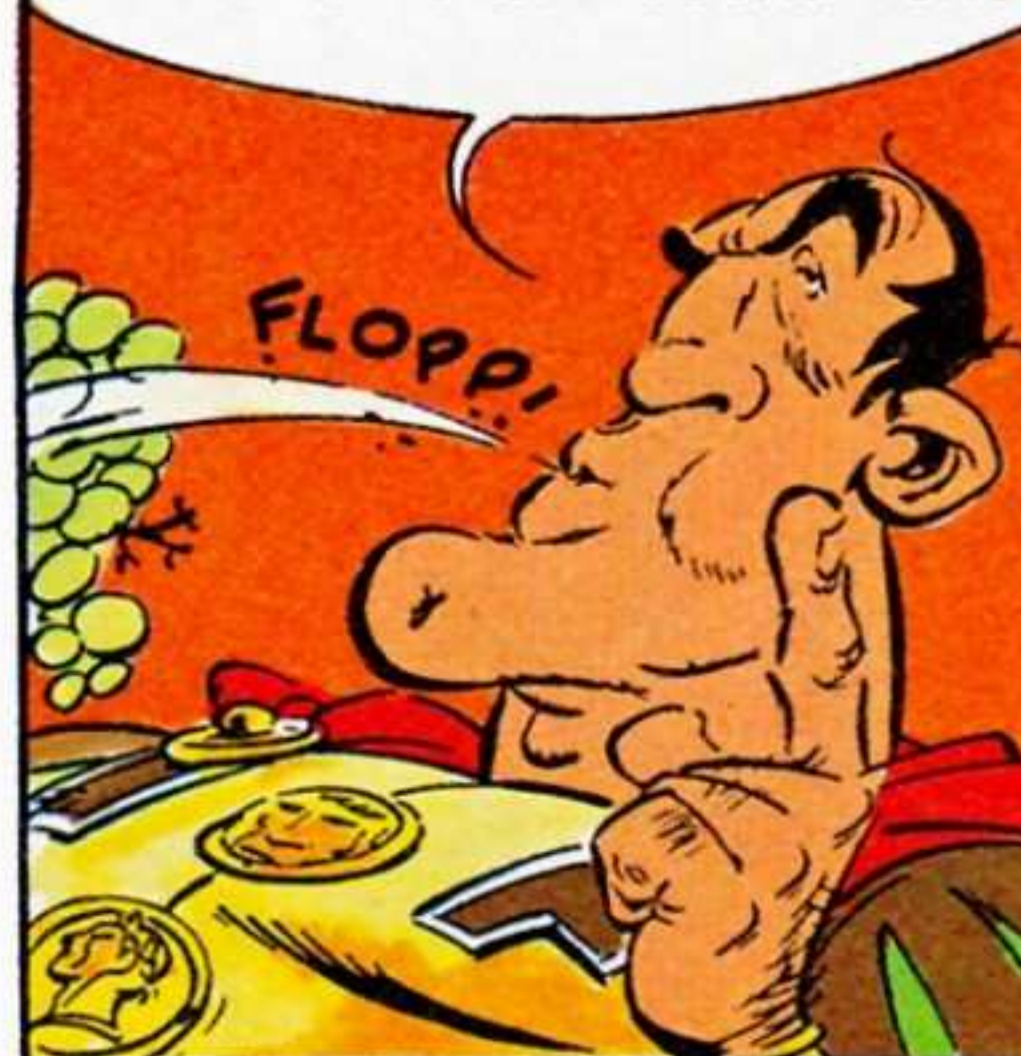
Ja! Aber ich habe keine andere Wahl! Wenn du mir behilflich bist, bekommst du in Rom das Amt eines Senators, nach dem es dich schon lange gelüftet!



Wenn's nicht schon geschehen wäre, würde ich Vater und Mutter verkaufen, um dir besser dienen zu können, o Brutus, Sohn des Cäsar!



Adoptivsohn, wohlge-merkt. Alles, was ich von dir verlange, ist, mir das Kind herbeizuschaffen!



Da hab' ich bereits eine Idee!



Du, Asterix! Wie wär's, wenn ich ihm nur ein kleines Tröpfchen Zaubersrank gäb', dann würd' er vielleicht...



NEIN! IHR HABT SCHON GENUG ANGESTELLT, IHR BEIDE!



Schon gut, ich hab' verstanden! Komm, Idefix! Schließlich sind wir ja hier nicht zu Hause!

RABÄÄÄH!



Ach so ist das! Er läßt mich mit dem Kind sitzen! Gar nicht so dumm, der Herr Obelix!





Inzwischen, ganz in der Nähe des Dorfes...

Da wir sowieso unser Lager in der Nähe der Unbeugsamen aufschlagen sollen, warum dann nicht gleich in einem der Lager hier rund um ihr Dorf, Marcus Junius Brutus?

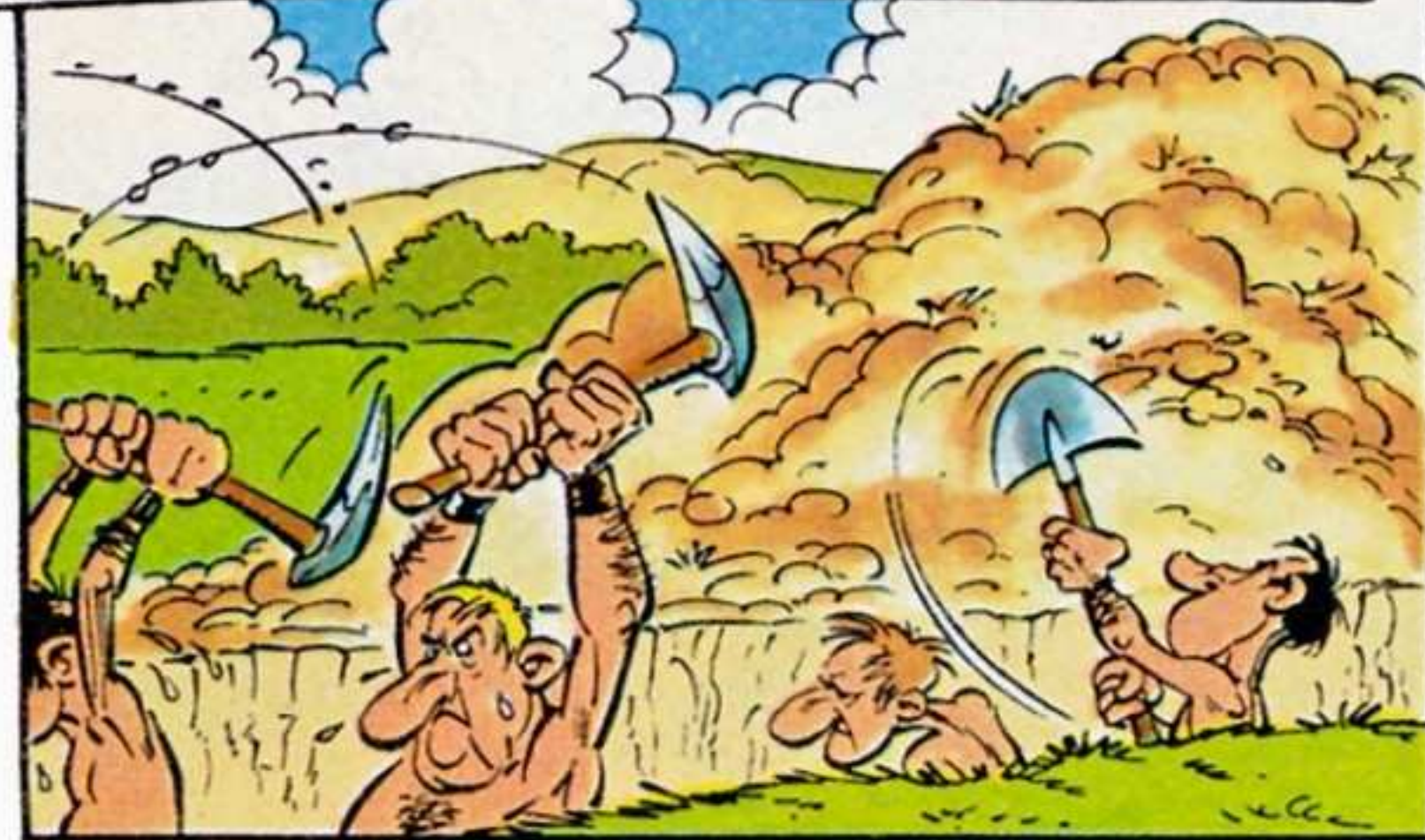
Weil Cäsar davon Wind bekommen könnte und mir nicht daran gelegen ist, daß er sich Gedanken macht über meine Anwesenheit in Aremorica!



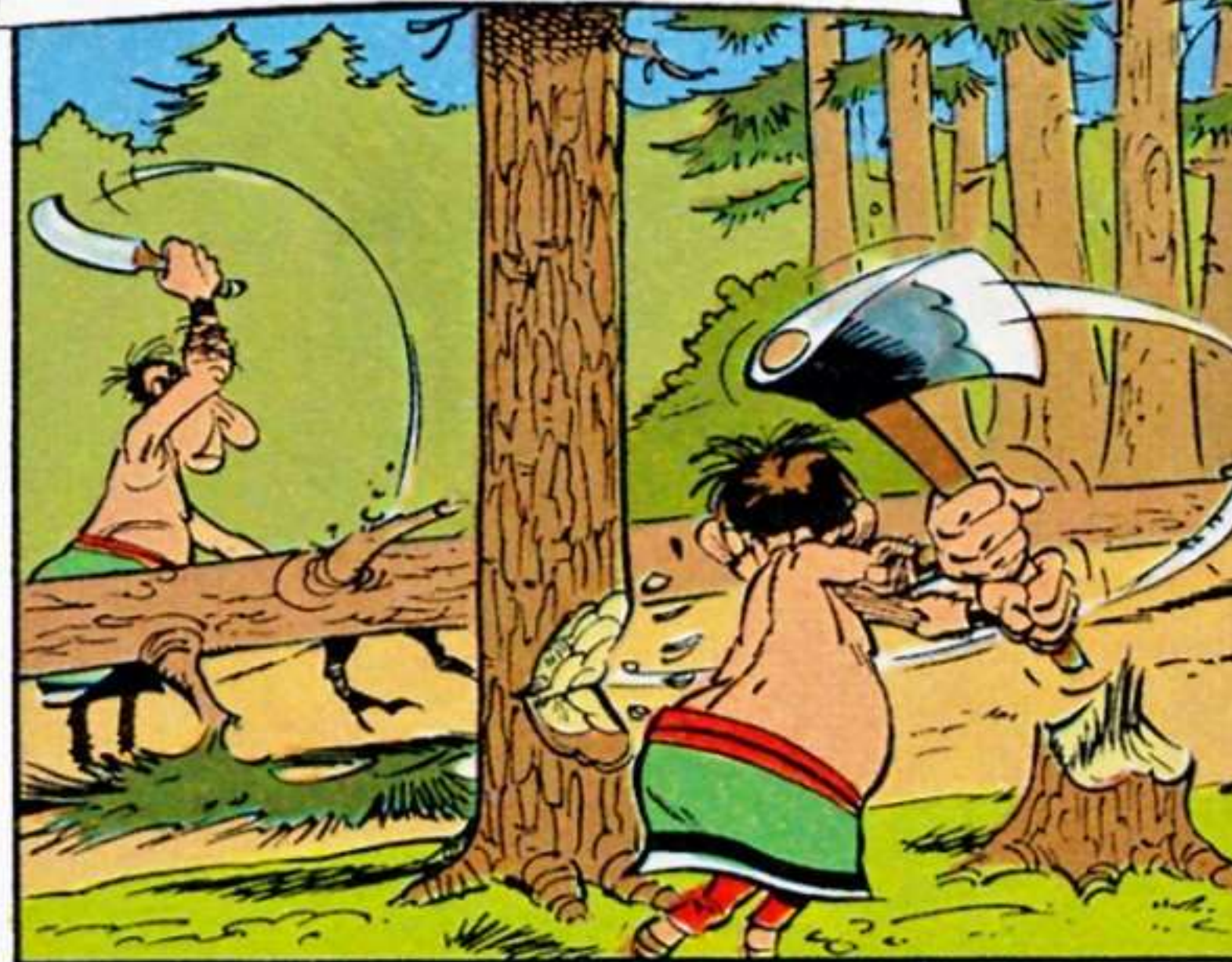
**HALT!
HIER SCHLAGEN
WIR DAS LAGER
AUF!**



Und wieder einmal sind wir Zeuge der hervorragenden Organisation der römischen Armee. Während die Erdarbeiter die fossa (den Graben) ausheben und den agger (den Wall) aufschaufeln...



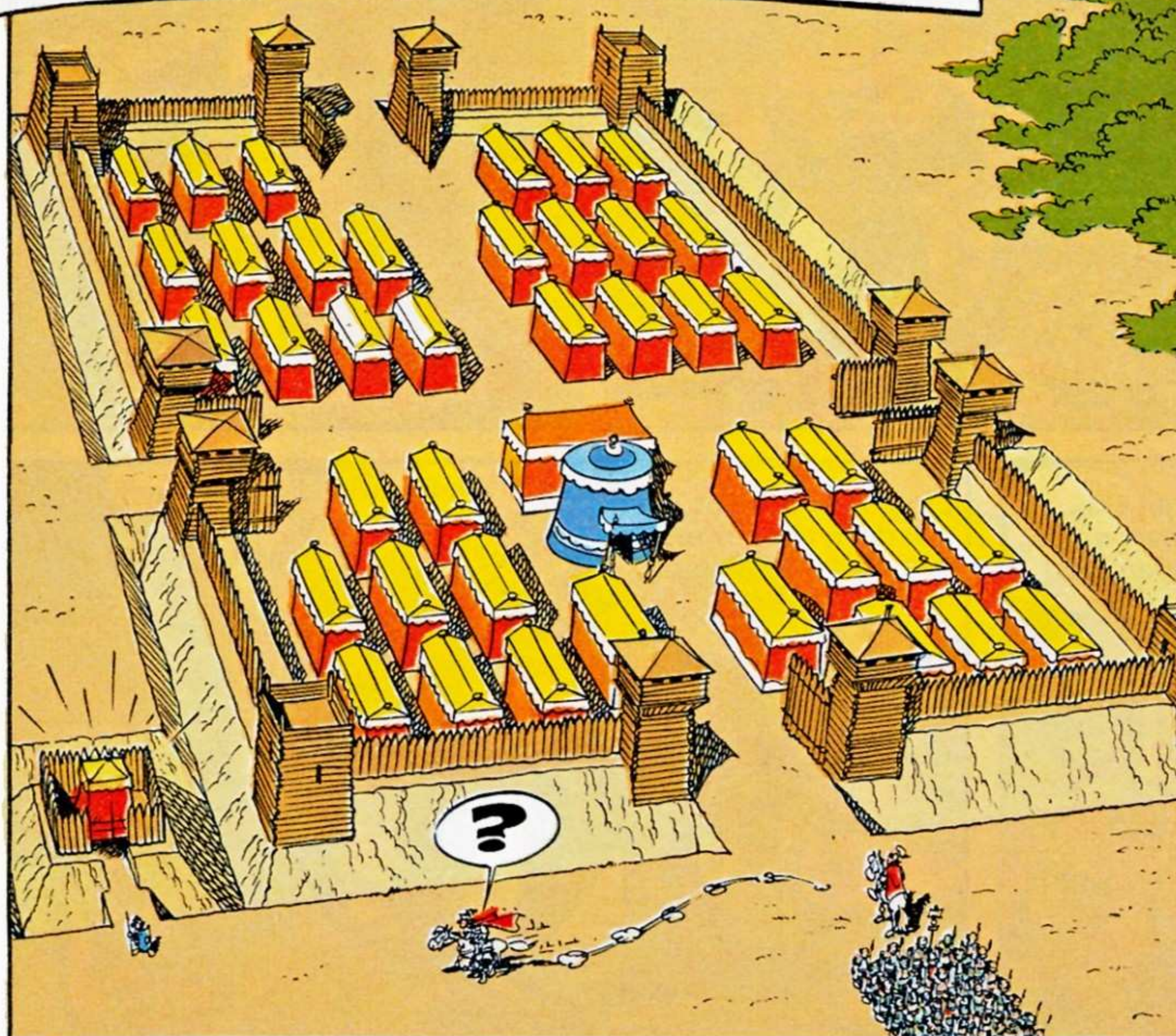
...fällen die Holzhauer die arbores (die Bäume)...



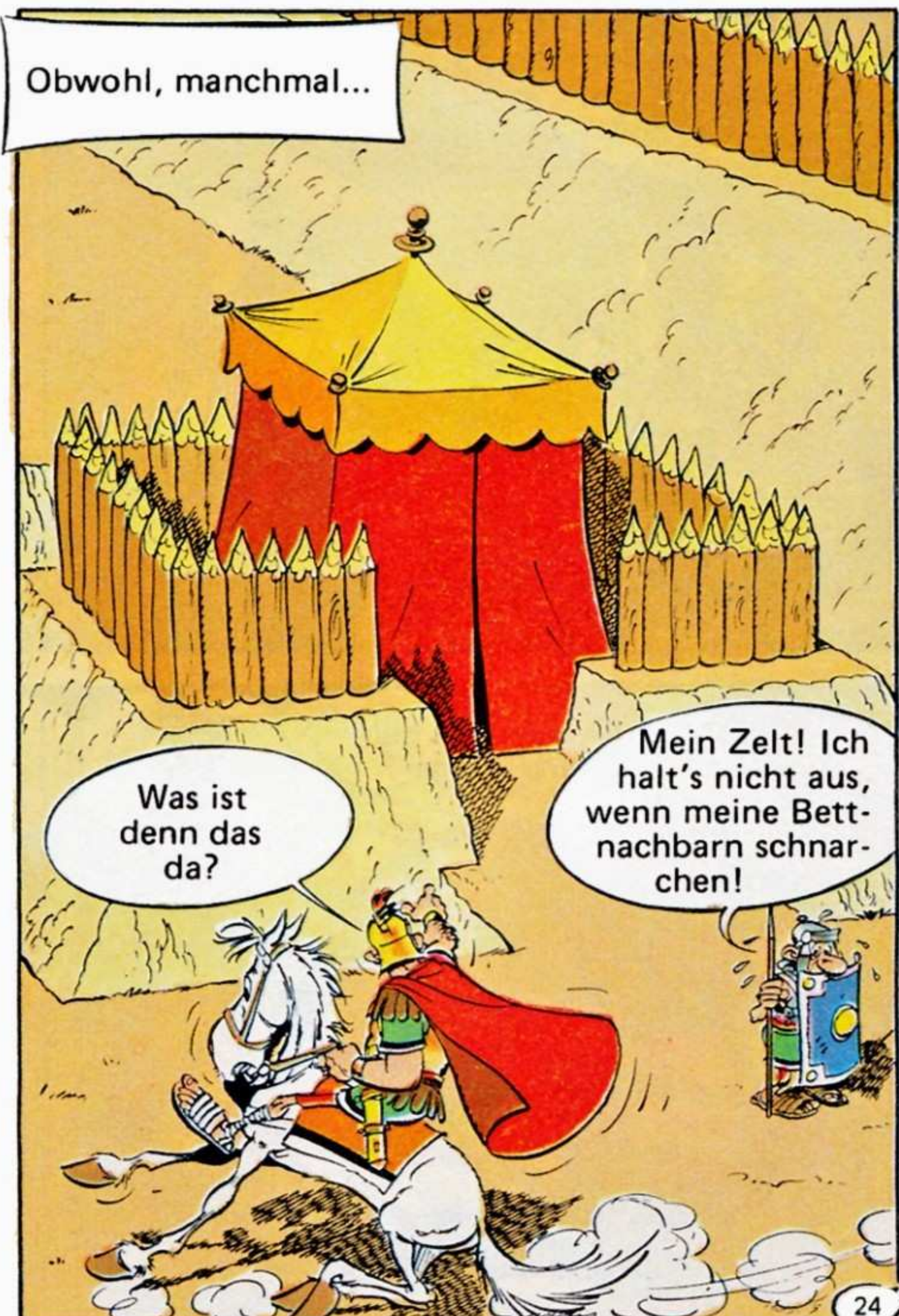
...die die Zimmerleute für den vallum (die Palisade) brauchen.



Als das Lager schließlich fertig ist, halten der General und seine Truppen einen triumphalen Einzug, Symbol der Macht des römischen Heeres, der diszipliniertesten Armee der ganzen Welt...

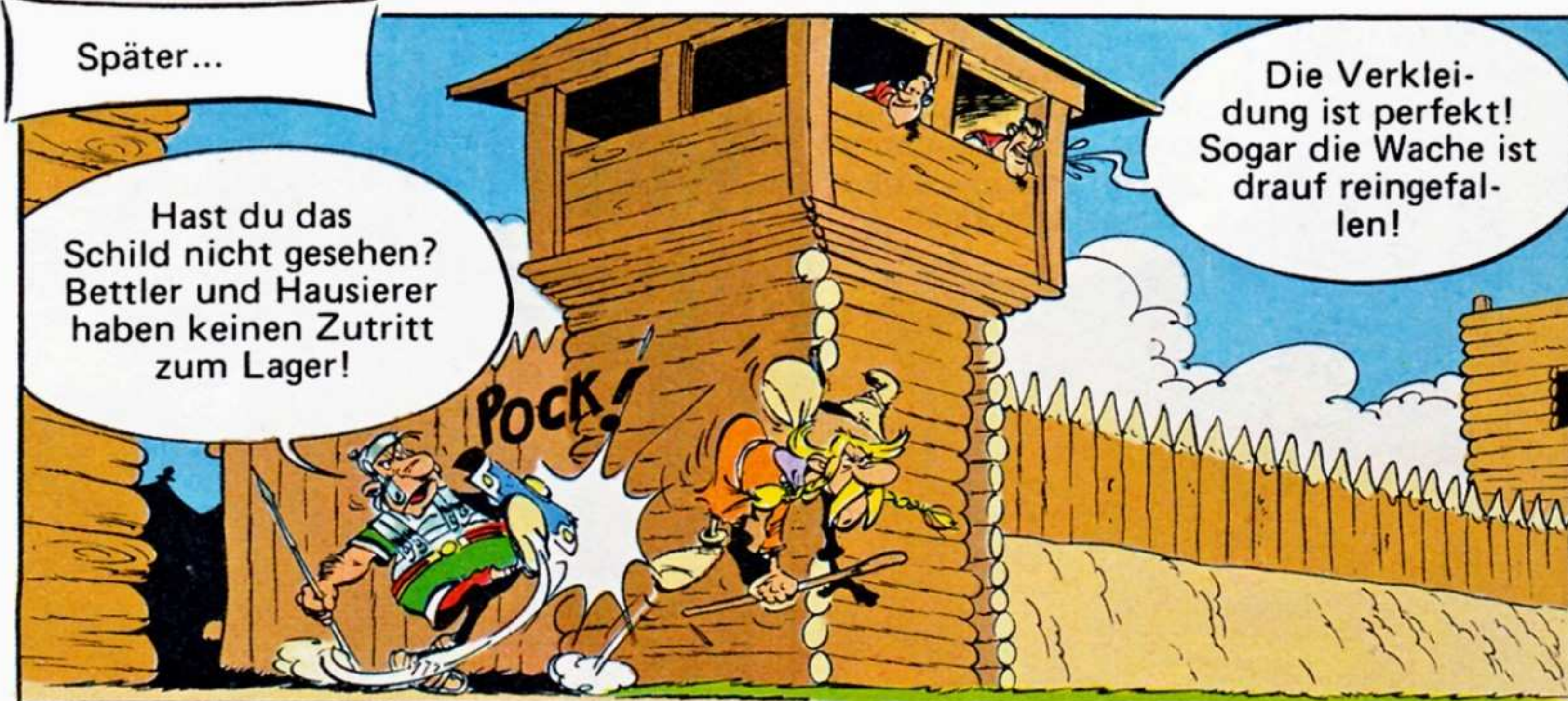


Obwohl, manchmal...

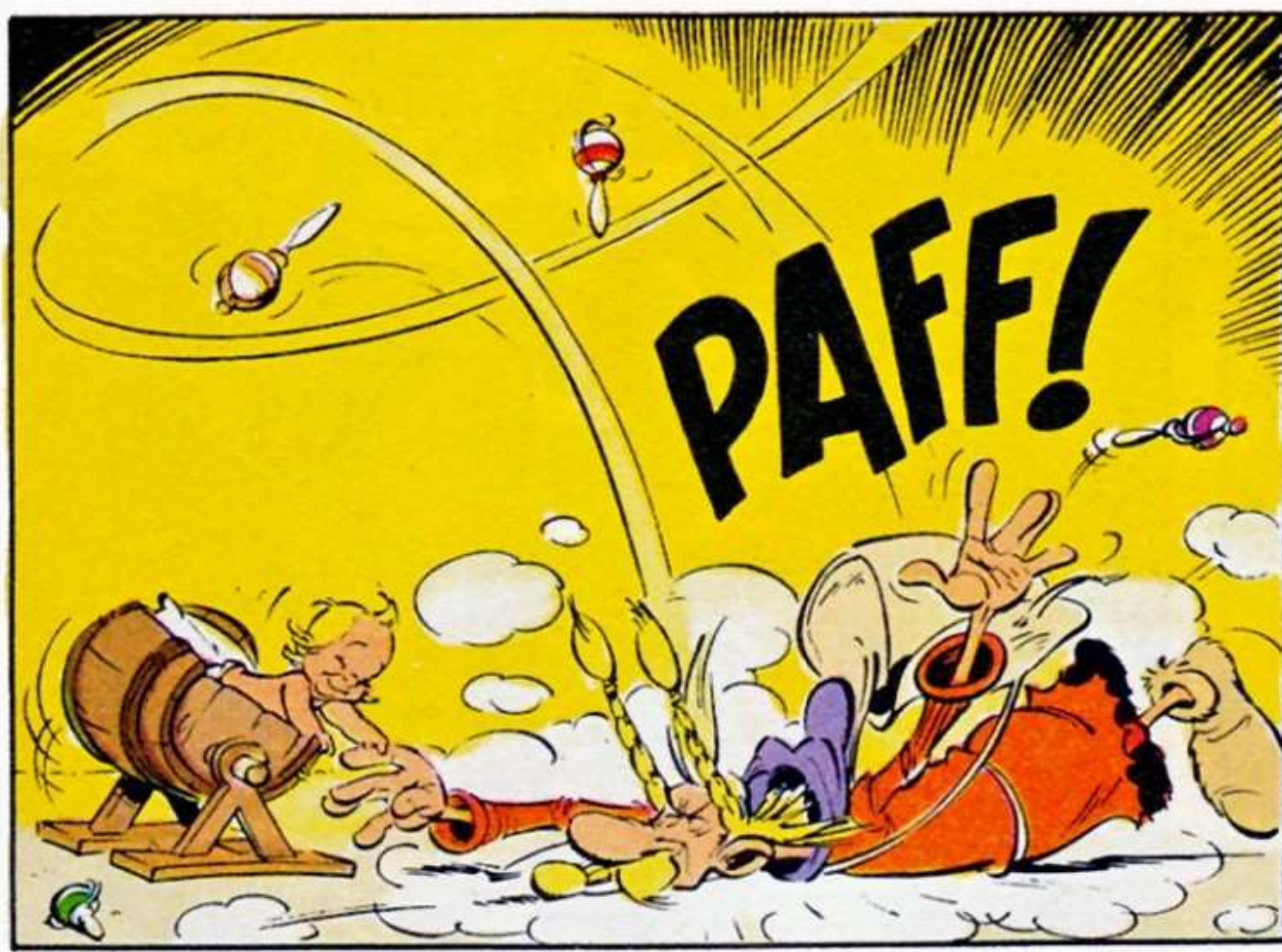


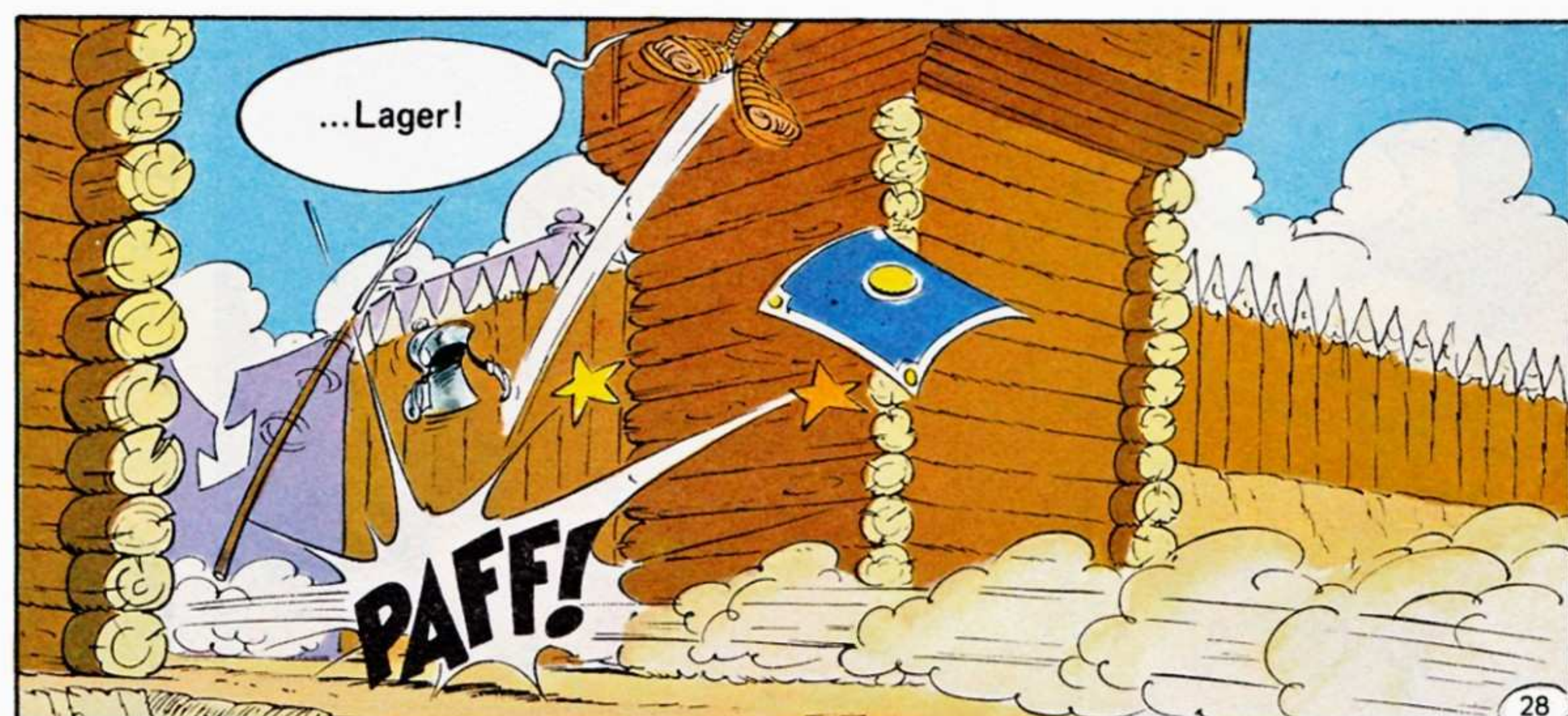
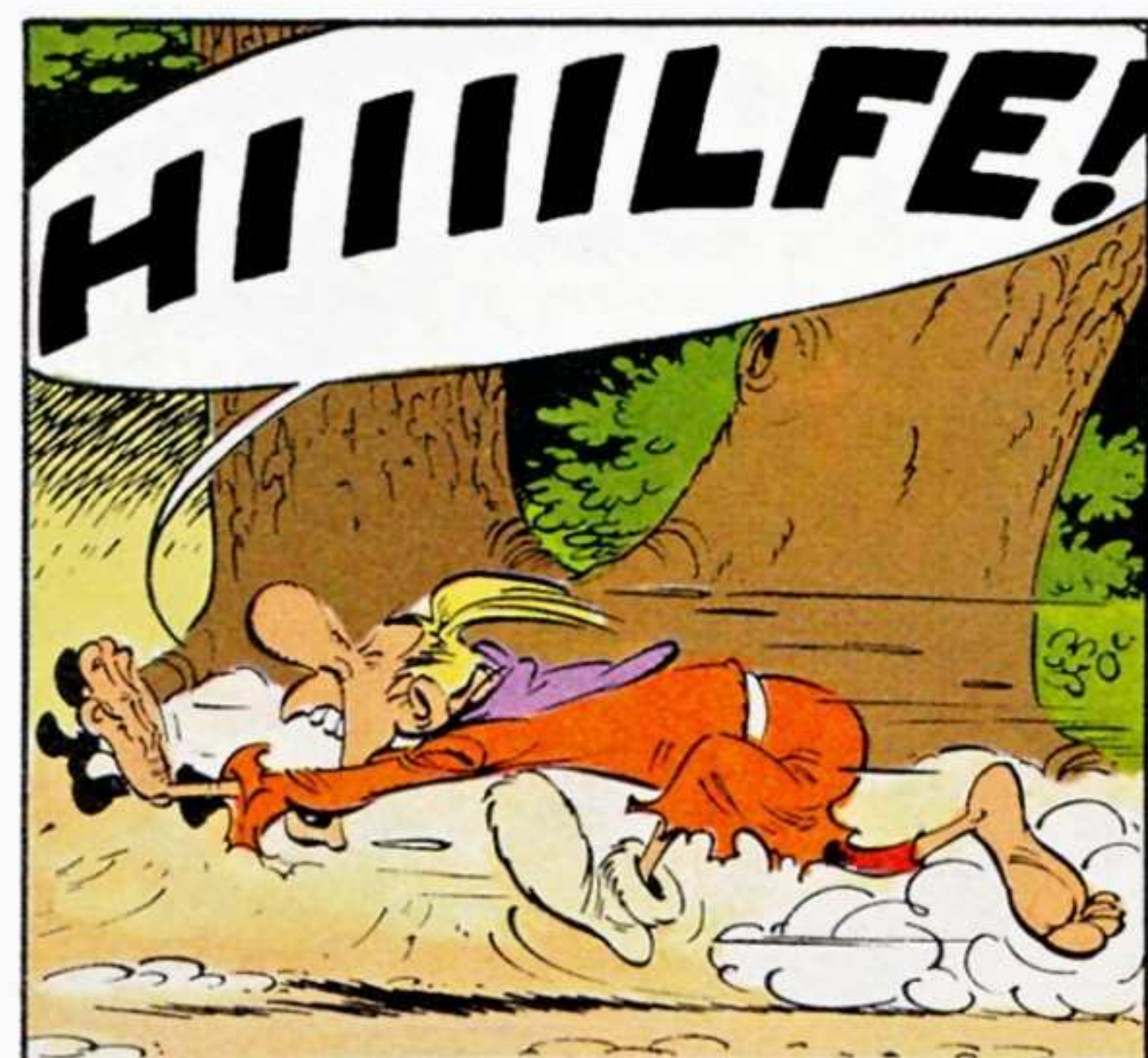
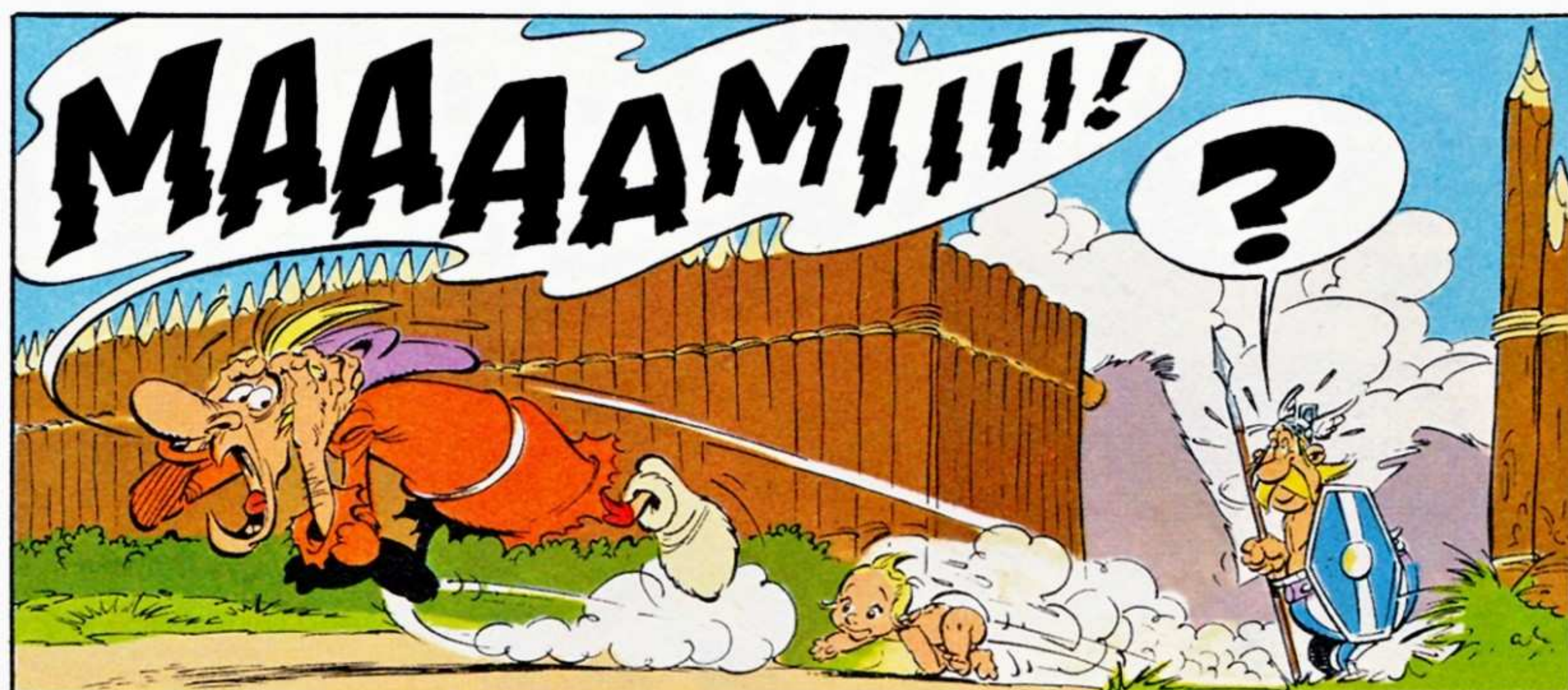
Was ist denn das da?

Mein Zelt! Ich halt's nicht aus, wenn meine Bett-nachbarn schnarchen!













Komm! Trink den Stärkungstrank und erzähl schön der Reihe nach!

Also ehrlich, ich hatte das Vertrauen der Gallier erworben, die mir den Kleinen zur Betreuung übergaben...



Als sie mal weg waren, wollt' ich ihn wegschleppen, aber das Monster hat übermenschliche Kräfte, also ehrlich, und jedesmal, wenn es mich sieht, nimmt es mich als Rassel, das ist so eine fixe Idee von ihm.

Jetzt fängt er wieder an zu spinnen!



Im gallischen Dorf werden sie auch nicht mit ihm fertig! Asterix hat mich sogar selber gefragt, ob ich nicht eine handfeste, kräftige Amme kennen würde, die ihn betreut!

Hört! Hört!



Ich glaub', ich hab's verdient, zum Optio ernannt zu werden!

Du hast versagt! Sei froh, daß du nicht auf die Speisekarte der Löwen im Circus gesetzt wirst!



Ich hab' das Land hier nicht gekannt, aber die Entdeckung von Aremorica werd' ich nicht so leicht vergessen!



Die Sache mit der Amme hat mich auf eine Idee gebracht! Warum schicken wir nicht selbst eine in das gallische Dorf?

Weil wir keine in unserer Soldliste führen!



Doch! Dich!

WIESO MICH?



Überleg doch mal, Cactus! Der andere Spinner ist ein für allemal bei den Galliern unten durch, und außer uns beiden darf niemand von dem Geheimnis erfahren! Außerdem, wenn dir wirklich an dem Senatorenposten gelegen ist...

Versprich mir wenigstens, daß niemand davon erfährt!



Später...

Schönes Fräulein, darf ich's wagen?



PAFF!

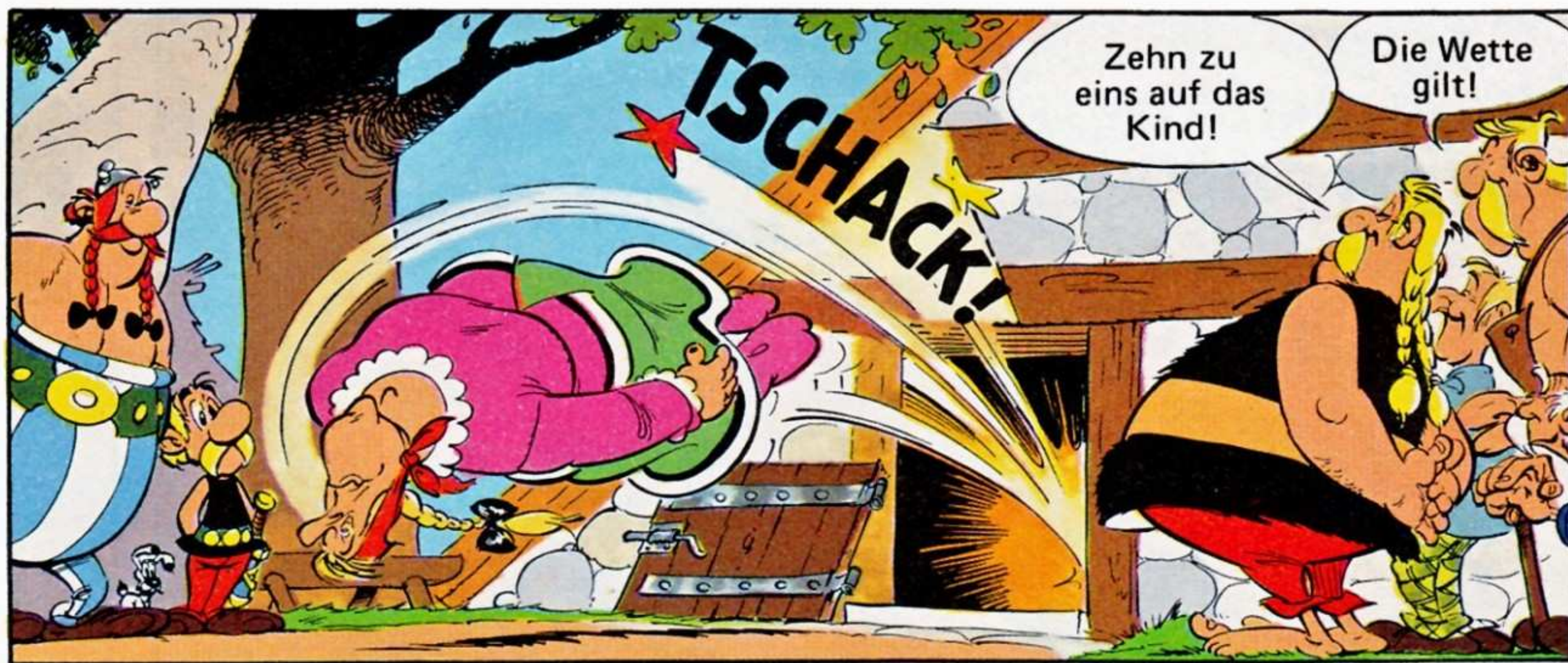


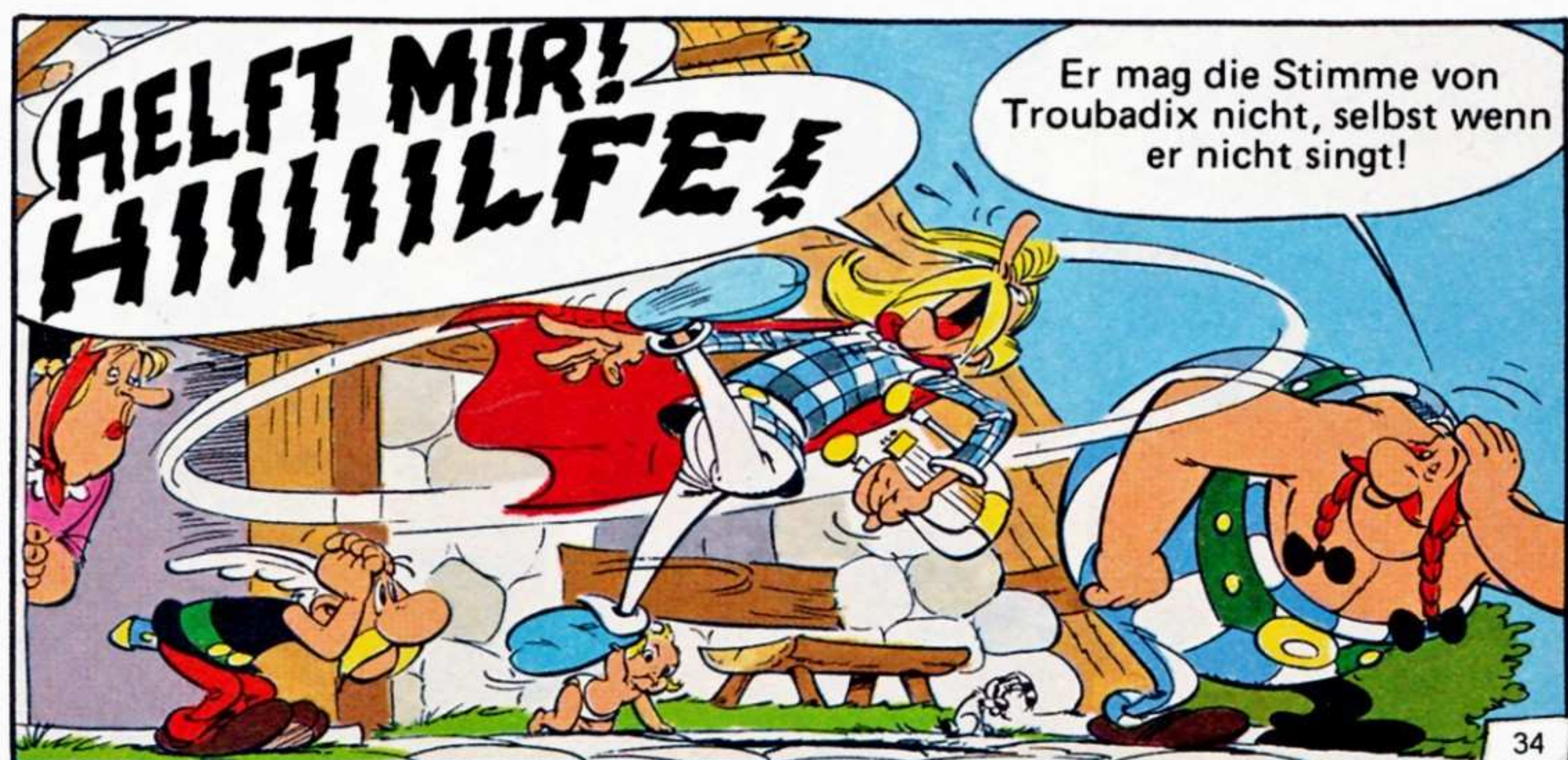
Beim Jupiter! Daf Weib hat'f fauft-dick hinter den Ohren!

Es haut hin! Sogar die Wache läßt sich täuschen!











*römischer Soldat





Am nächsten Morgen...

Oh, ja! Den Platz im Senat hab' ich mir echt verdient!



Wenn die Auswirkungen dieses verfluchten Zaubers nicht wären, würd' ich dich unter den Arm klemmen und nichts wie weg!

Örk!



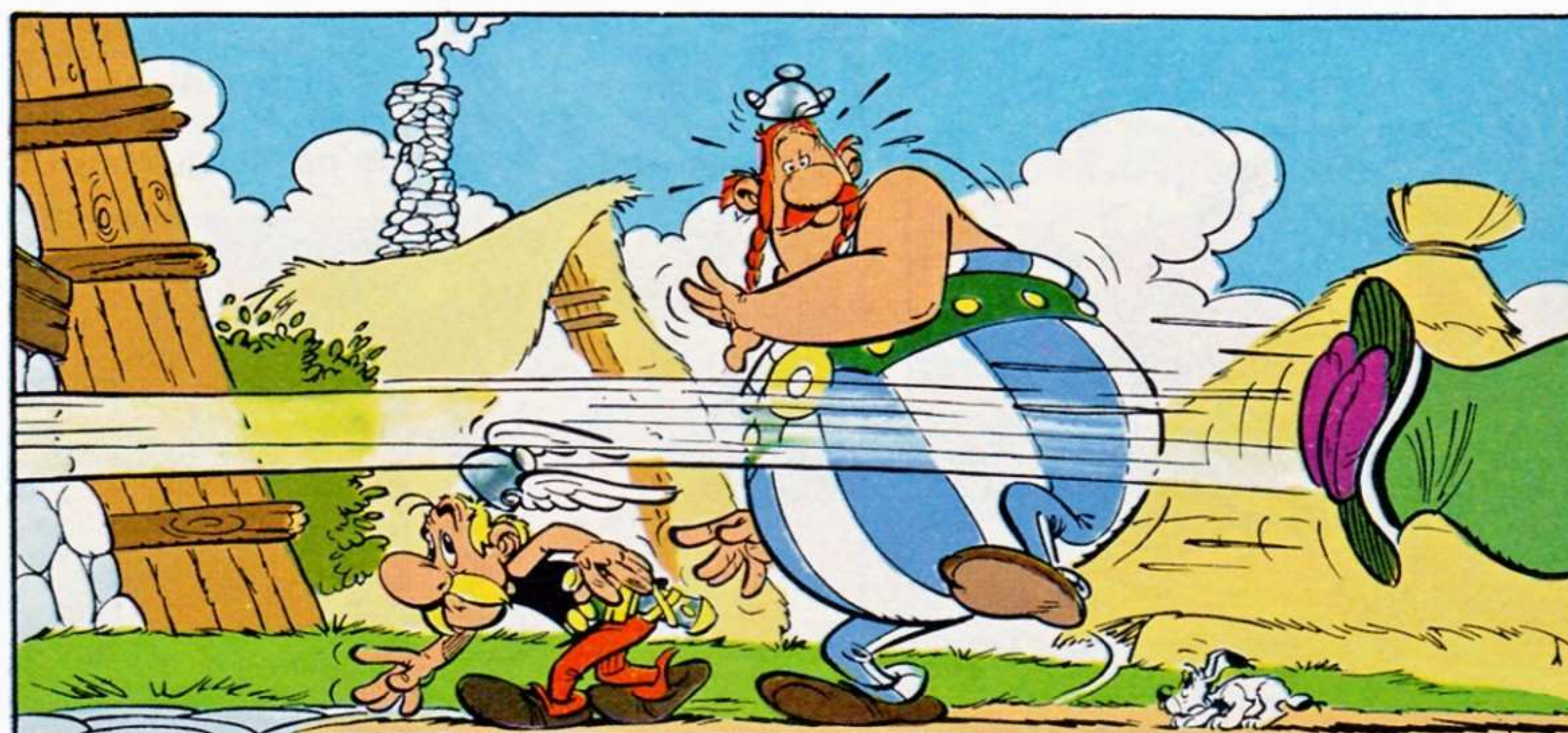
Aber Moment! Wer sagt denn, daß der Zaubertrank bei dir überhaupt noch wirkt, hä?

Aga?



Ga!

TSCHACK!



Wie geht's?

So lala! Kann die Wirkung des Zaubers eigentlich noch lange anhalten?



Kommt drauf an! Wenn wir zum Beispiel Obelix nehmen, kann so was ewig dauern!



Und so, etwas später...

Ich werd' doch nicht ewig in dem traurigen Dorf bleiben, in dem traurigen Aufzug und in der traurigen Rolle!



Egal! Ich riskier's jetzt!

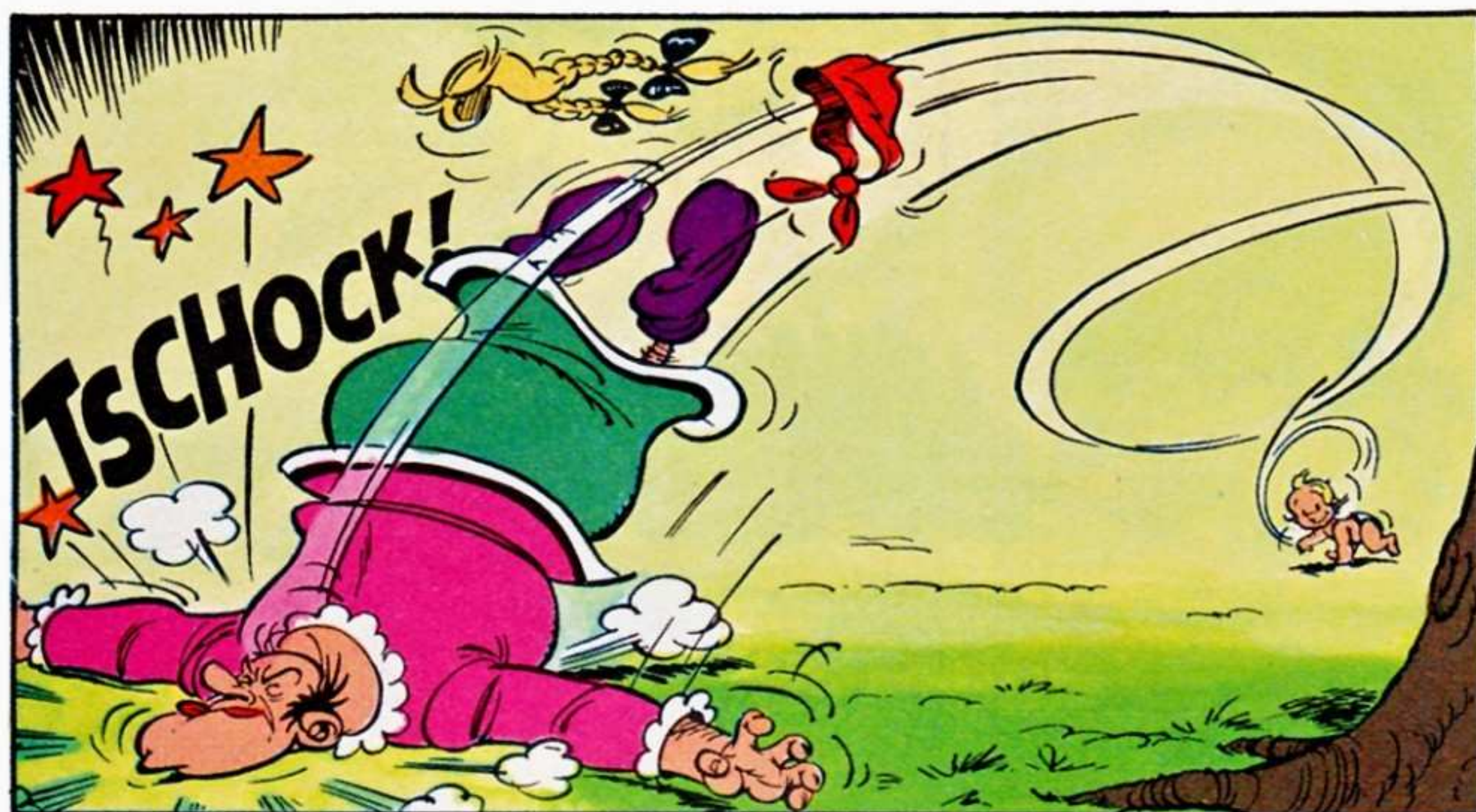
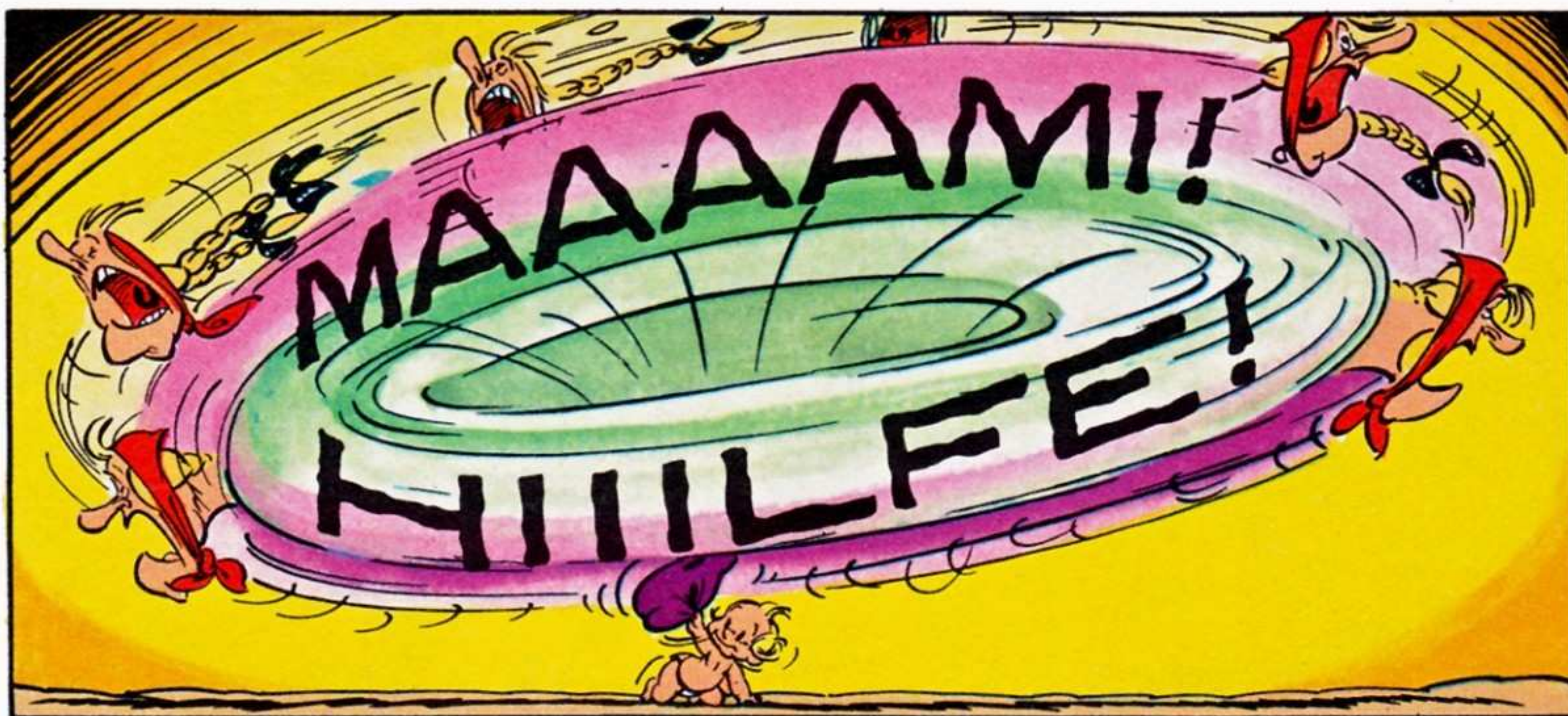


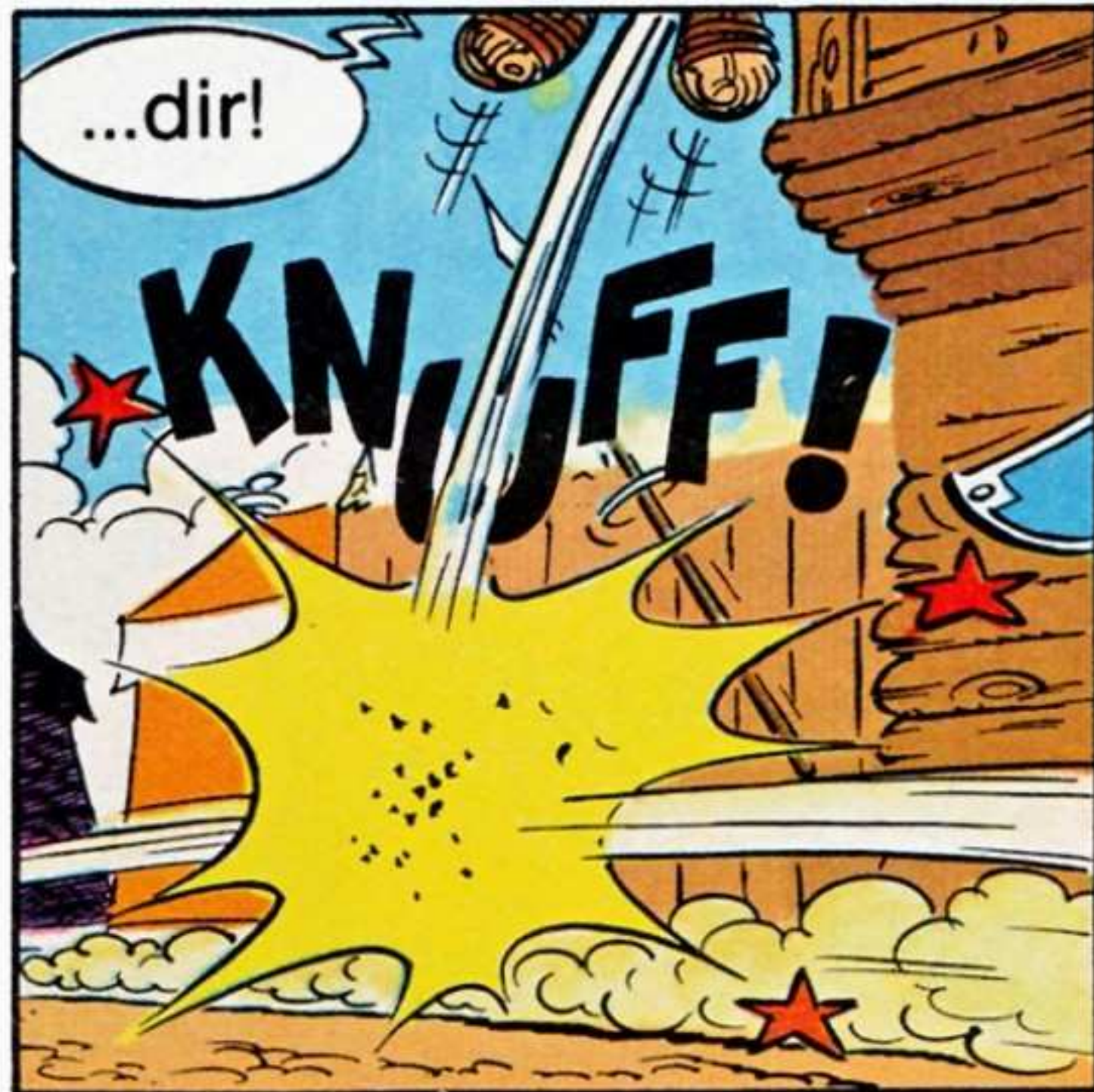
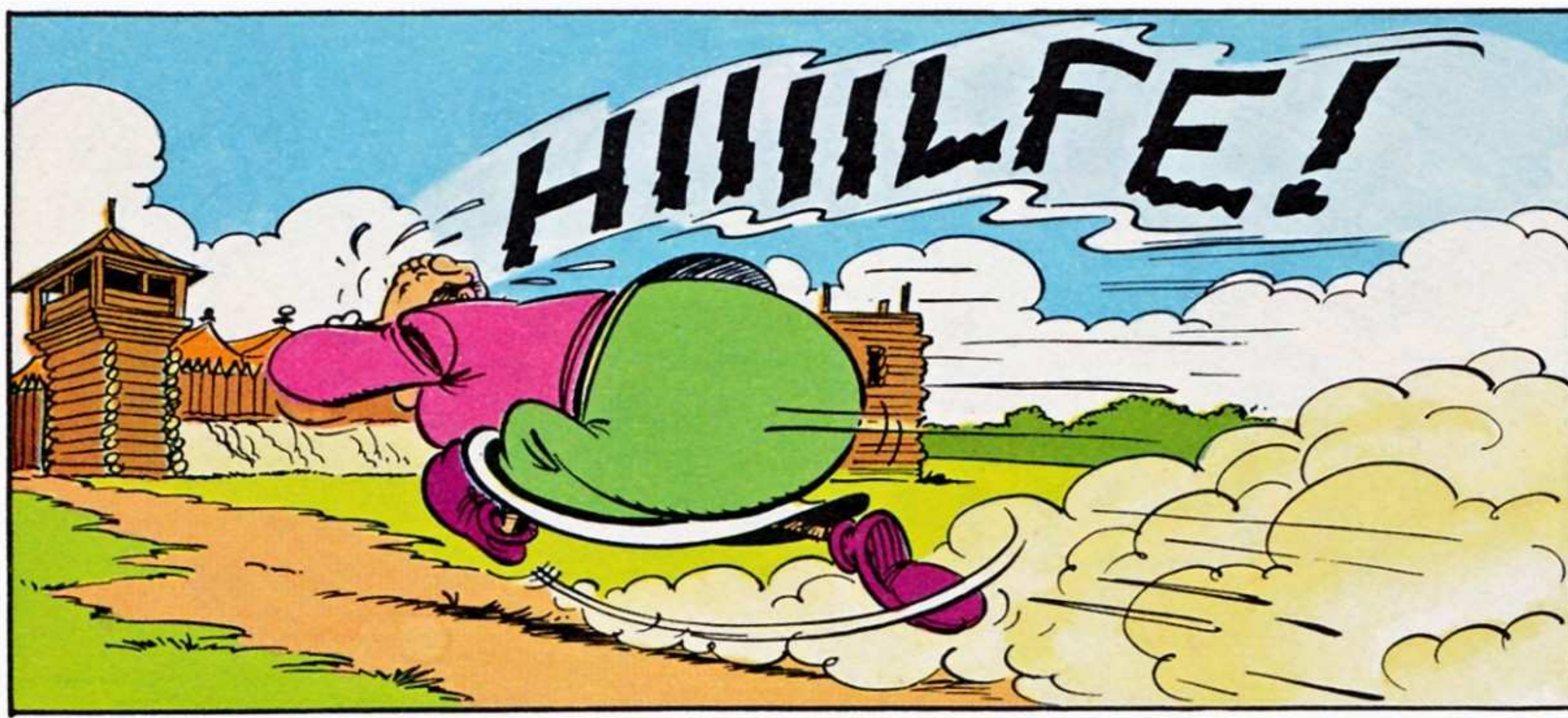
Wohin des Wegg, schönes Kind?

Äh! Ich will in den Wald, Pilze suchen!









Als es Nacht ist, in mille passus* Entfernung vom Dorf...

Also, du hast verstanden, Cactus? Ich übergebe dir das Kommando! Auf mein Signal hin: Feuer frei!

*1000 Schritte = 1472 m

Ein brennender Pfeil!
Das ist das Signal!

**Alles
hört auf
mein
Kommando!**

Feuer!

Tschack!

**Die Römer
greifen
uns an!**

Feuer!

Es brennt!

RASSELDIKIII!

Gutemine, du bringst die Frauen und Kinder zum Strand, während wir uns um die Römer kümmern!

Ich vertrau' ihn dir an!
Ich bin sicher, daß er brav ist!

Alles in Reih und Glied!
Keiner redet und keine Panik!

Nein?

Nein!

Ich find', diesmal schmeckt er ein bißchen komisch!

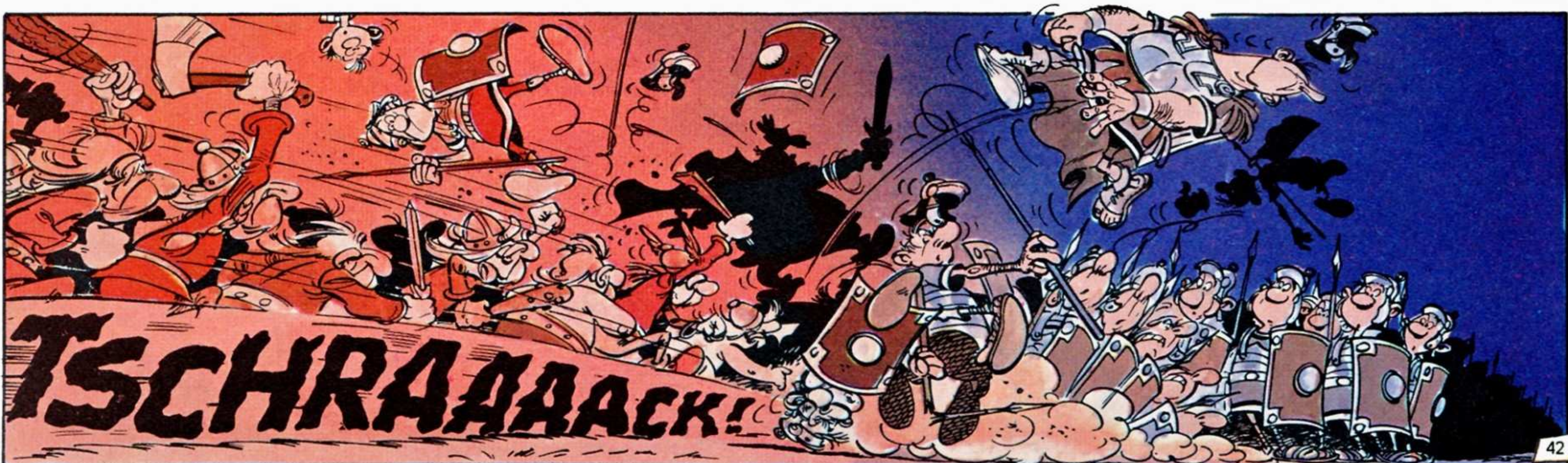
Kein Wunder!
Nach alledem muß er etwas angebrannt sein!

Los, zeigen wir den Römern, wie abgebrüht wir sind!

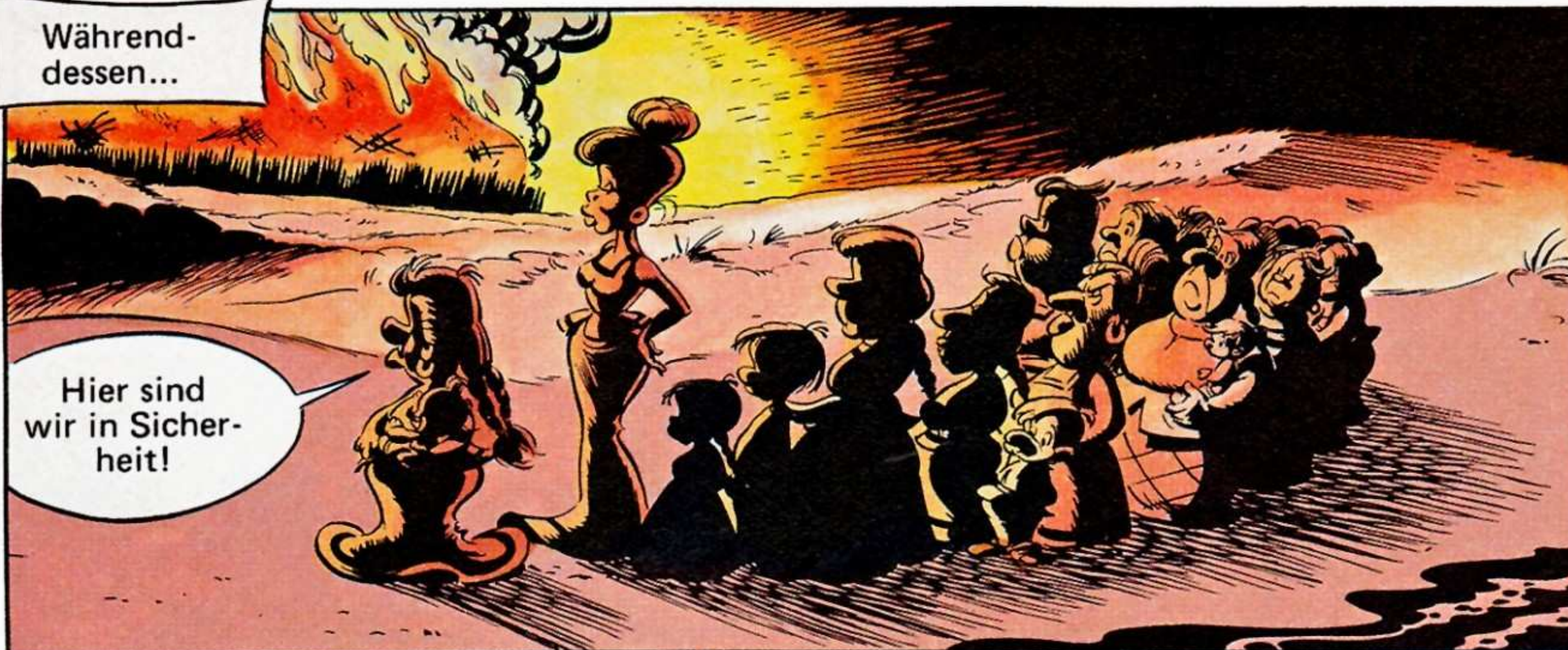
Vorwärts!

Als erste dürfen die Erhebungsfachleute ran, nicht wahr, Asterix?

Wir werden siegen, weil wir die Stärkeren sind!



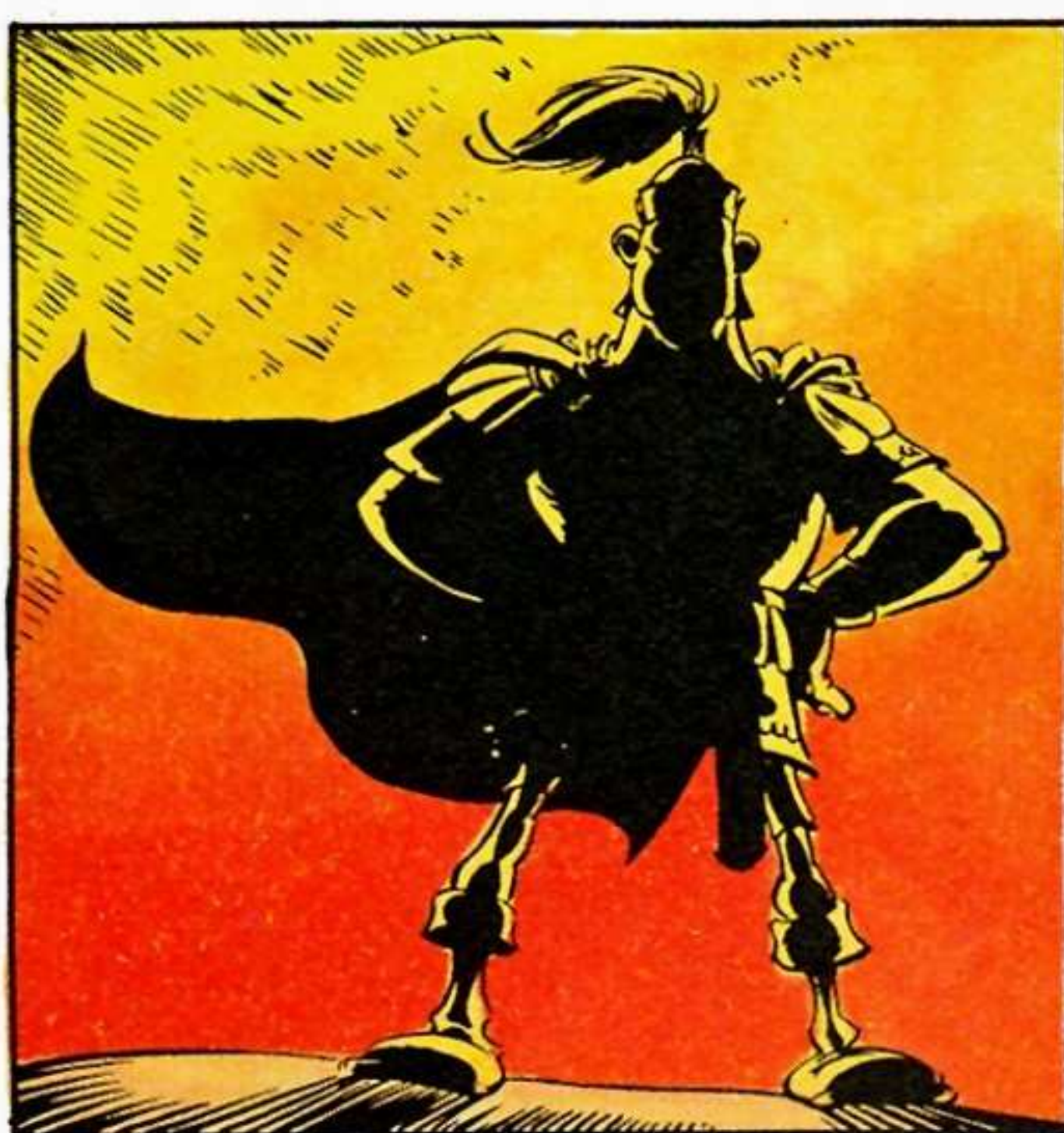
Während-
dessen...



Hier sind
wir in Sicher-
heit!

Gib mir
das
Kind, du
Megäre!

?!



Hol dir's doch,
wenn du dich
traust!

Hä! Du kannst uns nicht einschüchtern,
Römer! Wir haben alle unsere Ration Zau-
bertrank getrunken!

So? Und wieso hab'
ich nichts gekriegt?

Pst! Sei
still!



O Schreck! Er
ist mir
entwischt!



Laß nur! Der Römer
wird sein blaues Wunder
erleben!



Aha! Das soll
also das kleine
Monster sein?

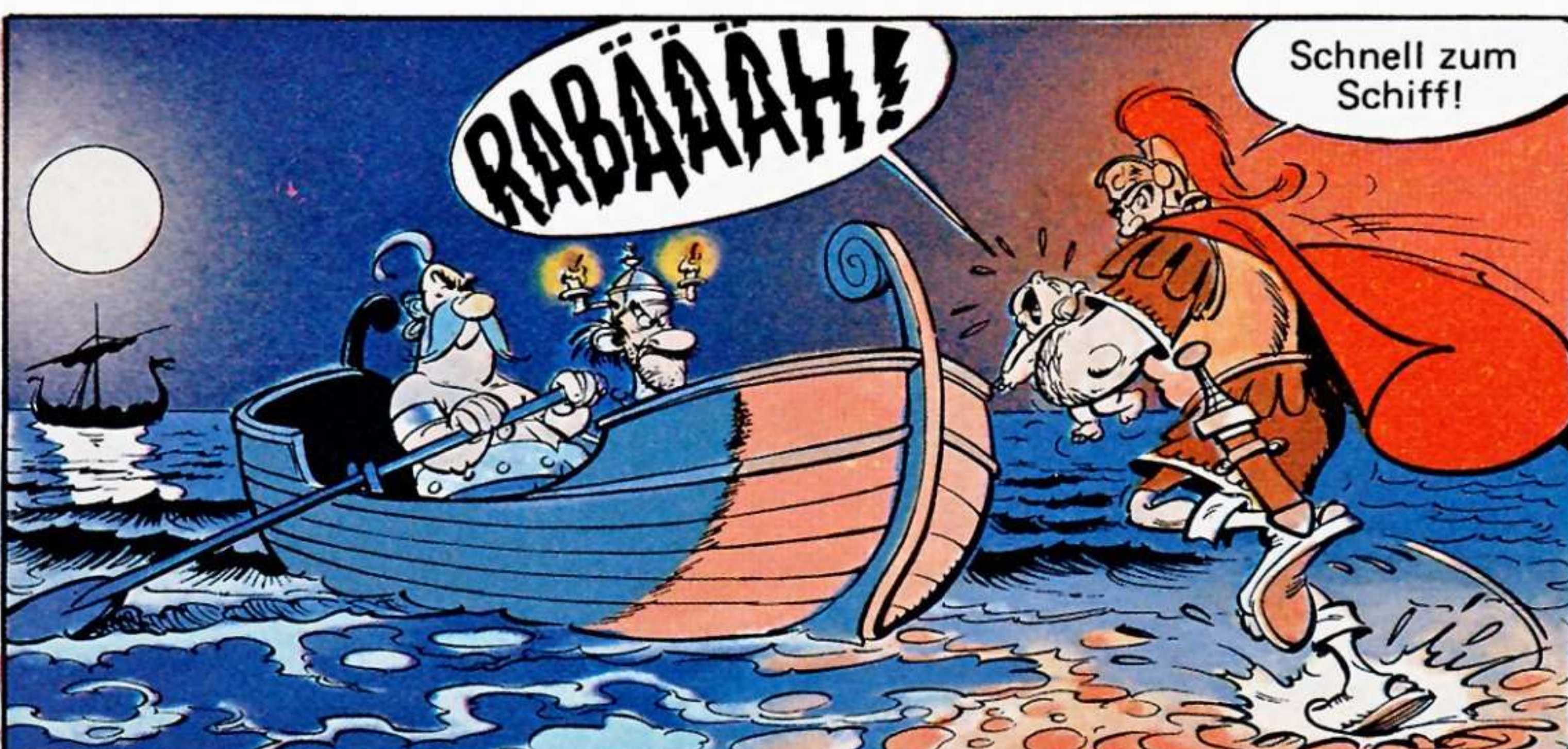
Beim Belisama! Der
Trank hat aufgehört zu
wirken!

RABÄÄÄH!



RABÄÄÄH!

Schnell zum
Schiff!



Kurz
darauf...

Kannst du mir
schwören, daß wir
auch nicht Gefahr lau-
fen, den verrückten
Galliern zu bege-
nen?

Die sind im
Augenblick viel
zu beschäftigt!



So ist es! Und beim ersten Hahnenrasseln...



Schau, Asterix! Ich hab' den Hausierer wiedergefunden!

Und ich die Amme!

Zum Glück sind wir die Stärkeren, sonst hätten wir ganz schön was abge- krieg't!



Du sagst mir jetzt sofort den wahren Grund, der dich hierher geführt hatte! Ich wette, du kannst ein Lied davon singen, du Primadonna!

Erbarmen! Ich hab' nur auf Befehl von Brutus gehandelt, dem Sohn Cäsars!



Und wo find' ich den?

Am Strand! Er wußte, daß ihr das Kind aus Sicherheitsgründen dorthin bringen würdet!



Schnell, Obelix! Folg mir!

Schnell, Idefix! Folg uns!



Wo ist der Kleine?

Schluck! Ich habe dein Vertrauen nicht verdient, Asterix! Ein Römer hat ihn gepackt und auf ein Piratenschiff gebracht!



Man kann es noch am Horizont sehen, Asterix!

Meinst du, du kriegst es, wenn du ihm hinterher- schwimmst?



Also, Asterix, manchmal stellst du schon komische Fragen!

Enschul- dige, ich dachte nur, du...



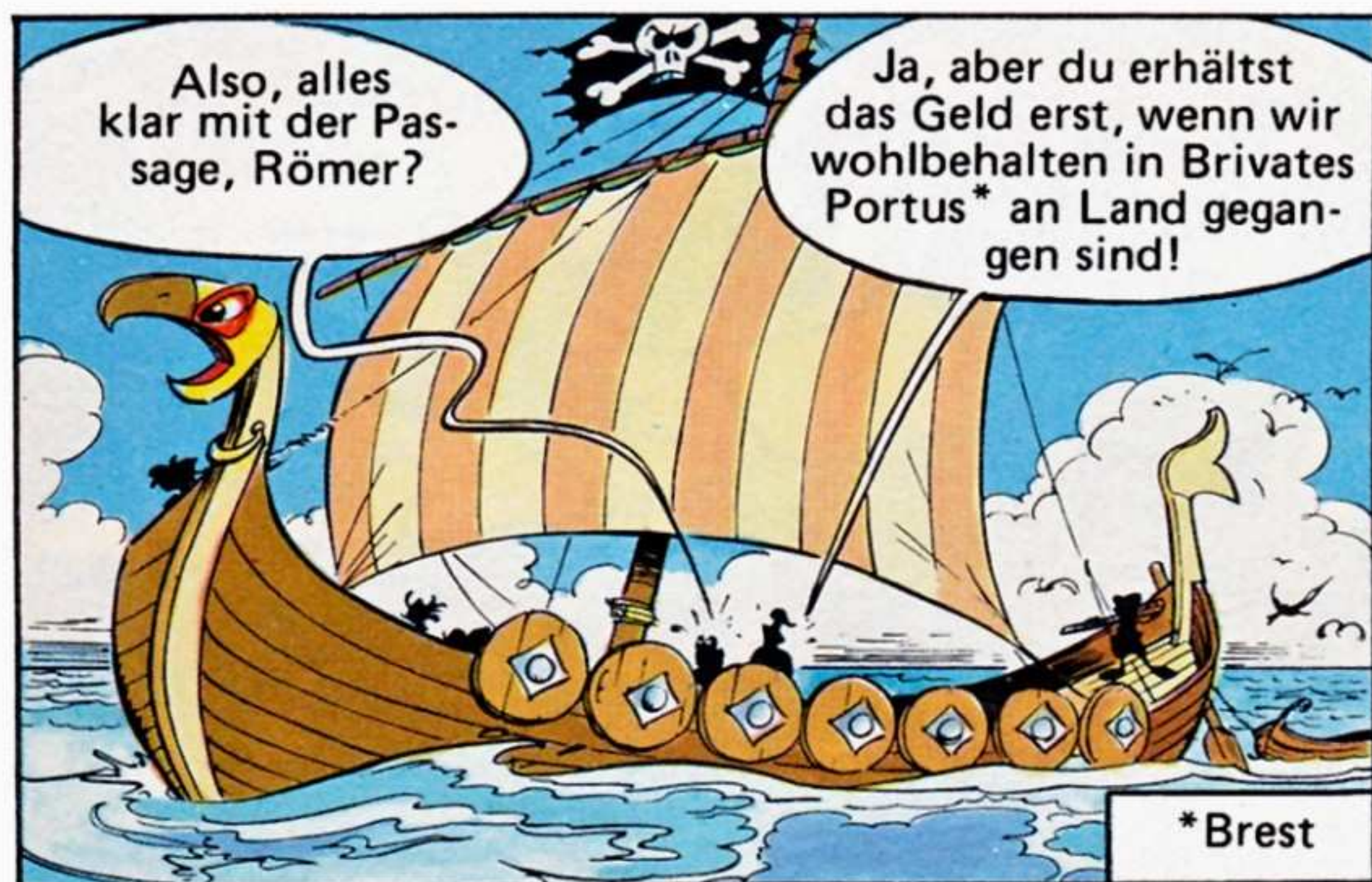
Aber natürlich schaff' ich es!



Ich frage mich, was ich ohne dich machen würde, Obelix!

Unsinn!







*Es ist nicht allen erlaubt, Brest zu betreten!



